



lebenswertes

wieselburg-land

GEMEINDEAMT  
WIESELBURG-LAND

# Aktuelles Baugeschehen 2010 im Überblick

Wieselburg-Land setzt Maßnahmen

## **Ehrungen verdienter Personen**

Ehrenbürgerschaft, Ehrenringe sowie Dank und Anerkennungen

## **Müllabfuhrkalender**

Abfuhrtermine im Jahr 2011 - fachgerechte Entsorgung der Haushaltsabfälle

## **Veranstaltungstermine**

Was ist los in Wieselburg-Land - Keine Langeweile in Sicht

# inhalt

## Baugeschehen 2010

Auszug über das vielfältige Baugeschehen in der Gemeinde Wieselburg-Land.

**Seite 4 und 5**

## Kindergarteneinschreibung

Alle Kinder, die im Kindergartenjahr 2011/2012 den Kindergarten besuchen wollen, sind einzuschreiben. Einschreibetermin: Montag, 17. Jänner 2011.

**Seite 13**

## Attraktives Sportprogramm

In der Sport- und Freizeitanlage Wieselburg-Land wird ein abwechslungsreiches und ausgewogenes Sportprogramm geboten.

**Seite 22 und 23**

## JubilarInnen

Glückwünsche zum Hochzeitsjubiläum sowie zum Geburtstag überbrachten Bürgermeister Karl Gerstl, gf.GR Rosa Maria Wögerer, gf.GR Ingrid Schnetzinger sowie GR Eva Dachsberger und wünschten alles Gute und vor allem beste Gesundheit.

**Seiten 19 und 20**

- 4 - 5 **Vielseitiges Baugeschehen** 2010 im Überblick
- 6 **Gemeinderat** Auszug aus der Sitzung des Gemeinderats, Bauverhandlungen
- 7 **Gemeindeinformationen** Digitale Gemeindeverwaltung, Gehsteigräumung
- 8 **Ehrungen** Ehrenbürgerschaft, Ehrenringe sowie Dank und Anerkennungen
- 9 **NÖ Sportehrenzeichen** Alois Landstetter erhält Gold für langjährige Verdienste
- 10 **Heizkostenzuschuss** NÖ Landesregierung und Gemeinde Wieselburg-Land
- 11 **Aktive und kreative Volksschule** Zahlreiche Unterrichtsprojekte
- 12 **Kindergarten Mühling** Besuch des Roten Kreuzes in Scheibbs
- 13 **Vielfältiges Kindergartenprogramm** Kindergarten Weinzierl
- 14 **Unser Trinkwasser** Veröffentlichung der Trinkwasseruntersuchung
- 15 - 18 **Müllabfuhrkalender** Abfuhrtermine im Jahr 2011
- 19 - 20 **Jubilarinnen und Jubilare** Herzliche Gratulation und alles Gute
- 21 **Sportliche Gemeinde** Gemeindegottesdienst in Flachau
- 22 - 23 **Aktive Programmangebote** Sport- und Freizeitanlage Wieselburg-Land
- 24 **Gesundheit** Volks-Krankheit: Burn-out, Ärztedienste über die Feiertage
- 25 **Geschichtliches** Wieselburg - ein historischer Rückblick
- 26 - 27 **Kultur** Blumenschmuck-Siegerehrung, Herbstliche Kulturtage
- 28 - 29 **Bürgermeister lud ein** Ehrungen für besondere Dienste und Leistungen
- 30 **Termine** Tierarztdienst, Bereitschaftsdienst, Redaktionsschluss
- 31 **Veranstaltungskalender** Was ist los in Wieselburg-Land?



## Herbstliche Kulturtage

Neben dem Musikkonzert „Herbstausklang“ mit der Stadtkapelle Wieselburg, Brassomio und den „Sisters in Voice“ gestalteten Gerold Hartmann und Heinz Haunold das Programm des heurigen Kulturherbstes.

**Seite 27**

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Gemeinde Wieselburg-Land, 3250 Wieselburg, Weinzierl-Wechlingerstraße 9 (DVR: 0367818). Druck: Druckerei Queiser GmbH, 3250 Wieselburg, wieselburg@queiser.

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz:

Name des Medieninhabers: Gemeinde Wieselburg-Land. Unternehmensgegenstand: „lebenswertes wieselburg-land“ - Zeitung der Gemeinde Wieselburg-Land. Sitz: Weinzierl-Wechlingerstraße 9, 3250 Wieselburg. Art und Höhe der Beteiligung: Der Medieninhaber ist 100 % Eigentümer. Grundlegende Richtung: „lebenswertes wieselburg-land“ ist ein Medium zur Information im Sinne der NÖ Gemeindeordnung, LGBl. 10000 idgF. und dient zur Berichterstattung/Information über die Tätigkeit der Gemeinde Wieselburg-Land bzw. von im Zusammenhang mit der Gemeinde Wieselburg-Land stehenden Dingen und Ereignissen.

# stolz auf wieselburg-land

aktuell im dezember:



## Winterzeit? Adventzeit? Weihnachtszeit?

Liebe Gemeindebürgerinnen,  
liebe Gemeindebürger,  
liebe Jugend!

Schaut so die ruhigste und besinnlichste Zeit im Jahr aus? Überall funkelt und blinkt es am Abend. Jeder hat gerade jetzt keine Zeit in der ruhigsten Zeit. Fast überall beeinflusst uns Werbung, um gute Geschäfte zu machen. Alle wollen Rekordumsätze und wir wissen vor lauter Reizüberflutung und Angeboten nicht, ob wir die richtigen Geschenke ausgewählt haben. Jedes Wochenende wird geprägt von Weihnachtsmarkt, Adventkonzert oder Einkaufshektik. Wie soll man da richtig ruhig werden? Wer ist schuld an diesem Treiben?

Haben wir verlernt, an das Wesentliche zu denken? Was könnte wesentlich sein? – Gibt es jemanden, dem es nicht so gut geht wie mir? – Braucht ein Freund oder Bekannter vielleicht kein materielles Geschenk sondern mich und ein bisschen von meiner Zeit, jetzt in der „ruhigen Zeit“. Schenken wir doch einander ein kleines Stück unserer Weihnachtszeit, dies macht - davon bin ich überzeugt - glücklich und zufrieden. Genau die beiden kostbaren Dinge *Glück und Zufriedenheit* wünsche ich Ihnen/Euch zum bevorstehenden Weihnachtsfest sowie für das Jahr 2011 viel Gesundheit und Erfolg.

Ihr Karl Gerstl  
Bürgermeister von Wieselburg-Land

## Digitale Gemeinde: Amtssignatur

Wieselburg-Land setzt als eine fortschrittliche Gemeinde die Amtssignatur nach der E-Gov-Gesetzesnovelle um. Im Sinne einer durchgängigen elektronischen Verfahrensabwicklung kann die Gemeinde auf ihren Erledigungen ab sofort eine Amtssignatur aufbringen.

Seite 7

## Kostenloses Schnupperticket

Neues attraktives Bürgerservice in der Region Mostviertel: Jede/r GemeindebürgerIn kann sich das neue „Schnupperticket“ am Gemeindeamt Wieselburg-Land ausborgen und damit einen oder zwei Tage lang kostenlos nach Lust und Laune mit den Bussen der Mostviertel-Linie die Gegend erkunden.

Seite 11

## Umweltgerechte Christbaumentsorgung

Die Gemeinde bietet das Service an: Die Christbäume nach den Feiertagen ordnungsgemäß zu entsorgen. Um die kostenlose Abholung in Anspruch nehmen zu können, ist eine rechtzeitige Anmeldung am Gemeindeamt erforderlich.

Seite 13



Die NÖ Landesregierung verlieh Herrn Alois Landstetter das Sportehrenzeichen in Gold.



Der Gemeinderat ehrte verdiente, ausgeschiedene Mitglieder des Gemeinderates.



Die Gemeinde gewährt sozial Bedürftigen einen einmaligen Heizkostenzuschuss von Euro 100,--.



Der Ausschuss für Familie, Jugend und Sport veranstaltet am 22.01.2011 einen Gemeindegottesdienst in die Flachau.



### Baugeschehen 2010 im Überblick

Gehsteig in Köchling sorgt für mehr Sicherheit (1); Neues touristisches Leitsystem: Eisenstraßenskulpturen (2); Abschlussarbeiten bei der neuen Mühlbachbrücke in Haag: V.l. GR Markus Ratz, Leopold Pfrendl, Vizebgm. Johannes Heindl, Josef Schleicher, Leopold Hayden, Bgm. Karl Gerstl und Hannes Kendler (3); Erschließung neuer Parzellen in Neumühl (4); Neuer Güterweg in Haag realisiert (5);



## Auszug über das vielfältige Baugeschehen in Wieselburg-Land

# Baumaßnahmen 2010

# Investitionen im Überblick

Das Jahresende gibt Anlass, auf das Jahr 2010 zurückzublicken.

**Straßenbau** - Der Gehsteig samt attraktiv gestalteter Straßenzug in Köchling sorgen für mehr Lebensqualität und Verkehrssicherheit; Im Bereich des Geh- und Radweges in Haag wurde die Herstellung der Mühlbachbrücke sowie einer Holzkonstruktion mit Bitumenverschleiß abgeschlossen, wobei sich die Herstellungskosten des gesamten Projektes auf rund Euro 69.000,- belaufen. In Bodensdorf nächst des großvolumigen Wohnbaus der WET und in Mühling in der Bahnstraße und Haidstraße wurden Asphaltierungsarbeiten durchgeführt.

**Güterweg-Erhaltung** - Im Rahmen des Güterwegerhaltungsprogrammes wurde der Güterweg Haag (zur Firma Roher bzw. Technologiezentrum Wieselburg-Land) mit einer Länge von ca. 500 m fertiggestellt. Die Arbeiten erstreckten sich von der Herstellung des Unterbaues bis hin zur Gräderschicht, Asphaltdecke, Bankette und Humusarbeiten. Die Straßenbauarbeiten konnten von einheimischen Firmen (Firma Brandl, Firma Traunfellner) und vom Bauhof Wieselburg-Land ausgeführt werden. Die Kosten des Güterwegausbaues Haag beliefen sich auf ca. Euro 90.000,-.

Als wichtigstes Neuprojekt wird der Güterweg Schadendorf eingestuft, das umfasst die Ortsdurchfahrt Schadendorf und die Zufahrten zu den Objekten Zehetner,

Kriener und Tanzer. Die Grundabtretungsverhandlungen haben sich schwieriger gestaltet als die Finanzierungsverhandlungen mit der Güterwegabteilung des Landes Niederösterreich. Der Ausschuss hofft aber auf eine vernünftige und solitarische Lösung, damit die Planungs- und Projektierungsarbeiten baldigst abgeschlossen werden können und das Projekt gebaut werden kann.

Im Bereich gemeindeeigene Gebäude konnte der Kindergartenneubau Weinzierl mit der Gartengestaltung abgeschlossen werden. Im Kindergarten Mühling wurde in einem Garderobenbereich der Bodenbelag erneuert, der zweite Teil ist für das Frühjahr 2011 vorgesehen.

**Eisenstraße-Leitsystem** - Zwei einheitliche, metallene Regions- und Ortseintritte sowie die überarbeiteten Eisenstraße-Hinweisschilder (Aufgestellt in Bodensdorf sowie in Haag) deuten auf die gemeinsame Historie und den ehemaligen Wirtschaftsraum der Eisenstraßenverarbeitung verbunden mit dem Proviandhandel hin. Nach den fünf Elementen des Kulturpark Eisenstraße (Holz, Wasser, Erde, Metall und Feuer) wurden vier bzw. sechs Meter hohe Skulpturen, bestehend aus einem Fächer aus fünf eisernen Hohlprofilen, sind mit dem Buch der Region geschmückt, das auf die Ausflugsmöglichkeiten in der Gemeinde Wieselburg-Land hinweist. Das Leitsystem soll neben der Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung - welche Gemeinden der Region Kulturpark Eisenstraße angehören - vor allem den Gästen zur Orientie-

rung durch die Region dienen.

**Grundabteilungen** - In diesem Jahr wurden 5 Grundabteilungsbewilligungen für die Schaffung von Bauparzellen erteilt, weiters wurden aus Anlass der Bauplatzerklärung für 9 Grundstücke die Aufschließungsabgabe vorgeschrieben.

**Förderungen** - Seitens der Gemeinde wurde die Errichtung von 25 Photovoltaik-, 3 Solar- und 2 Wärmepumpenanlagen und im Zuge eines Heizkesseltausches der Einbau von 6 Pellets- sowie Stückholzkesseln gefördert. Insgesamt wurde mit einem Betrag von Euro 17.436,00 gefördert. Weiters wurden 9 Gemeinde-Wohnbauförderungen vergeben.

**Bauverhandlungen** - Es wurden heuer 66 Bauverhandlungen abgehalten, davon 13 Einfamilienwohnhäuser, 4 Wohnungszu- sowie -umbauten, Aufstockungen bzw. Dachausbauten.

**Bauanzeigen** - 78 Bauanzeigen (Heizkesseltausch, Garten-/Gerätehütte, Photovoltaik- und Solaranlagen).

Zukünftiges Projekt:

**Kanal- und Wasserleitungsbau** - Durch das Projekt „Wasserversorgung als auch Abwasserbeseitigung Gumprechtsfelden“ erhält nunmehr die dortige Bevölkerung eine öffentliche Wasserleitung und einen öffentlichen Kanal. Rund Euro 488.000,- hat die Gemeinde Wieselburg-Land an die Firma Teerag-Asdag AG vergeben.

Gemeinderatssitzung am 14. Dezember 2010

# Auszug aus der Sitzung des Gemeinderates

Voranschlag 2011

Gesamtübersicht über die Einnahmen und Ausgaben	
Ordentlicher Voranschlag	2011
Ausgaben	4.023.800,--
Einnahmen	4.023.800,--
Außerordentlicher Voranschlag	2011
Kindergarten Weinzierl - Neubau (Abrechnung)	115.000,--
Gemeindestraßenbau	57.000,--
Güterweg-Erhaltung	115.000,--
Grundstücksankauf	43.000,--
Wasserleitung (Gumprechtsfelden)	163.000,--
Kanalbau (Gumprechtsfelden)	289.000,--
Darlehensverrechnung NÖ WWF	2.400,--
Gesamtsumme	784.400,--

## Verordnung über die Erhebung der Hundeabgabe

Aufgrund der Bestimmungen des NÖ Hundeabgabegesetzes wurden folgende Abgaben für das Halten von Hunden beschlossen.

Hundeabgabe pro Hund und pro Jahr:

Nutzhunde - Euro 6,50; Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde - Euro 65,00; Alle übrigen Hunde Euro 18,00;

Die Verordnung tritt am 01.01.2011 in Kraft.

## Aufhebung der Verordnung über die Erhebung einer Lustbarkeitsabgabe

Die auf der Grundlage des NÖ Lustbarkeitsabgabengesetzes erlassene Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Wieselburg-Land vom 28.10.1994 wurde aufgehoben. Die Aufhebung tritt am 01.01.2011 in Kraft. Auf Abgabentatbestände, die vor

diesem Zeitpunkt verwirklicht worden sind, findet das bisher geltende Recht weiterhin Anwendung.

## Spenden und Subventionen

Ballonsportverein Mostviertel (Teilnahme in Ungarn)	Euro 220,--
Familienausschuss der Pfarre Wieselburg - KISI-KIDS	Euro 480,--
Tennisclub Volksbank Wbg.	Euro 500,--
Bücherei der Pfarre Wbg.	Euro 220,--
Mutter-Kind-Runde Wbg.-L.	Euro 120,--
Licht ins Dunkel	Euro 200,--
NÖ Seniorenbund Wieselburg-Land	Euro 220,--

## Heizkostenzuschuss seitens der Gemeinde Wieselburg-Land

Die Gemeinde Wieselburg-Land gewährt sozial bedürftigen Gemeindegewerbetätigen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2010/2011 in der Höhe von Euro 100,-- (Nähere Informationen - Seite 10).

Voraussichtliche Termine:

# Gemeinderatssitzungen

Freitag, 25. Februar 2011

Freitag, 15. April 2011

Dienstag, 21. Juni 2011

Freitag, 30. September 2011

Mittwoch, 14. Dezember 2011

## Bürgermeisterstunden

# Sprechstunden

Bürgermeister Karl Gerstl steht **jeden Dienstag, 17.00 bis 19.00 Uhr sowie jeden Freitag, 10.00 bis 12.00 Uhr** für Ihre Anliegen bereit.

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist eine Voranmeldung unter 07416/522 69 ratsam.

## Für Sie da

# Amtszeiten

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gemeindeamtes sind zu folgenden Zeiten für Sie da:

**Mo bis Do, 07.00 bis 13.00 Uhr, Fr, 07. bis 12.00 Uhr und zusätzlich Die, 13.00 bis 19.00 Uhr.**

Die Öffnungszeiten wurden nicht nur um die Mittagszeit sondern auch dienstags nachmittags bürgerfreundlicher erweitert.

Wieselburg-Land setzt als eine fortschrittliche Gemeinde die „Amtssignatur“ nach der E-Gov-Gesetzesnovelle um

## Digitale Gemeinde: Amtssignatur

Im Sinne einer durchgängigen elektronischen Verfahrensabwicklung kann die Gemeinde Wieselburg-Land auf ihren Erledigungen eine Amtssignatur aufbringen. Dadurch wird erkennbar, dass es sich um ein amtliches Schriftstück der Gemeinde handelt. Durch die Amtssignatur können somit die Herkunft und die Echtheit eines Dokuments überprüft werden.

Die Amtssignatur ist die elektronische Signatur einer Behörde, die auf elektronisch erstellte Bescheide und andere Erledigungen – und zwar in sichtbarer Form – aufgebracht wird. Dadurch ist für den



Dieses Dokument wurde amtssigniert.

Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: [www.signaturpruefung.gv.at](http://www.signaturpruefung.gv.at) oder [www.wieselburg-land.gv.at](http://www.wieselburg-land.gv.at)

Empfänger erkennbar, dass es sich um ein amtliches Schriftstück handelt. Dies wird visuell durch die Bildmarke der Behörde (vergleichbar einem herkömmlichen Rundstempel) sowie einen Hinweis, dass das Dokument amtssigniert wurde, dargestellt. Damit ist gewährleistet, dass das Dokument auch tatsächlich von der betreffenden Behörde stammt.

Immer aktuell informiert

## Newsletter

Die schnelle und effiziente Veranstaltungs- und Informationsweitergabe der Gemeinde Wieselburg-Land.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, sich Veranstaltungen und wichtige Informationen aus unserer Gemeinde per Mail zusenden zu lassen. Dazu steht Ihnen unser Newsletter-Service zur Verfügung.

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie Interesse an unserem Service zeigen und sich zu diesen Diensten auf der Startseite unserer Website [unter www.wieselburg-land.gv.at](http://www.wieselburg-land.gv.at) anmelden.

## Jagdpatchauszahlung

**der Genossenschaftsjagden  
Gumprechtsfelden, Marbach,  
Mühling, Schadendorf, Wechling  
und Weinzierl.**

Der Jagdpacht kann in der Zeit vom **1. Februar 2011 bis 1. August 2011** täglich während der Amtsstunden am Gemeindeamt abgeholt werden. Es besteht während dieser Zeit auch die Möglichkeit der Überweisung des Jagdpachtes (abzüglich Überweisungsspesen) - es ist dafür ein Ansuchen mit Bekanntgabe der Bankverbindung beim Gemeindeamt einzubringen. („Bagatellbeträge“ unter Euro 15,00 können nur abgeholt werden!) Nach Ablauf der Abholungsfrist werden die verbliebenen Restbeträge dem vom Jagdausschuss beschlossenen Verwendungszweck zugeführt.

Winterliche Pflichten

## Gehsteigräumung

**Gemäß § 93, Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung sind alle Haus- und GrundstückseigentümerInnen im Ortsgebiet verpflichtet, ihrer Räum- und Streupflicht nachzukommen.**

Die Räum- und Streupflicht betrifft alle GrundeigentümerInnen, deren Grundstücke an Flächen angrenzen, die dem öffentlichen Verkehr dienen (Gehsteige, Gehwege, Straßen). Die Verpflichtung besteht dann, wenn der Gehsteig nicht mehr als drei Meter von der Grundgrenze entfernt ist.

Gehsteige und Gehwege einschließlich der dazugehörigen Steiganlagen sind entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen.

Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen.

## Ehrenbürgerschaft, Ehrenringe sowie Dank und Anerkennungen

# Ehrungen verdienter Gemeinderäte

Eine Verleihung der Ehrenbürgerschaft ist Ausdruck der besonderen Wertschätzung einer Gemeinde. Dies ist die höchste Auszeichnung, welche der Gemeinderat verleihen kann. Und Bürgermeister a.D. ÖkR Ing. Josef Braunschhofer durfte sie entgegennehmen – als Anerkennung für die außergewöhnlichen Verdienste sowie das besondere Engagement um das Wohl der Gemeinde und der BürgerInnen.

Herr Ing. Braunschhofer hat für seine Heimatgemeinde hervorragende Dienste geleistet und das Ansehen höchst bedeutend gefördert. Am 11. November 2010 wurde ihm im Gasthaus Wurzer in Neumühl die Ehrenbürgerurkunde durch Landesrat Mag. Johann Heuras und Bürgermeister Karl Gerstl im Rahmen einer Festveranstaltung überreicht. Er war 40 Jahre im Gemeinderat, davon 22 Jahre im Gemeindevorstand und 12 Jahre Bürgermeister.

Mit den Worten „Sie haben Verantwortung übernommen und mit ihrer Tätigkeit als

Gemeinderäte dazu beigetragen, die Lebensqualität der Menschen zu erhöhen“, betonte Landesrat Johann Heuras in seiner Festrede und meinte damit nicht nur Bürgermeister a.D. ÖkR Ing. Josef Braunschhofer sondern auch die weiteren acht ausgeschiedenen verdienten Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Wieselburg-Land.

Otto Lichtenschopf (40 Jahre im Gemeinderat und davon 22 im Vorstand), HR Dipl.-Ing. Josef Pernkopf (30 Jahre im Gemeinderat und davon 20 Jahre im Vorstand, 15 Jahre Vizebürgermeister) und Josef Schoberberger (25 Jahre im Vorstand, 8 Jahre Vizebürgermeister) erhielten den Ehrenring der Gemeinde Wieselburg-Land.

Besonderer Dank und Anerkennung für ihr Wirken zum Wohle der Gemeinde wurde Karl Huber (14 Jahre Gemeinderat), Brigitte Huber (15 Jahre), Franz Dörfler (19 Jahre), Josef Wippl (20 Jahre) und Renate Gröbner (25 Jahre) ausgesprochen.



Die Ehrengäste mit den Geehrten (Sitzend v.l.): Otto Lichtenschopf, Josef Schoberberger, Ehrenbürger Josef Braunschhofer, Bürgermeister Karl Gerstl, Josef Pernkopf; Stehend v.l.: Franz Dörfler, Alt-Bürgermeister Franz Glösmann, Bezirkshauptmann Johann Seper, Landesrat Johann Heuras, Karl Huber und Landtagsabgeordneter Anton Erber.

## Aus dem Bauamt

# Bauverhandlungstermine

Die nächsten Bauverhandlungen finden voraussichtlich am **Montag, 24. Jänner 2011, Donnerstag, 17. Februar 2011 sowie Montag, 14. März 2011** statt. BauwerberInnen werden gebeten, sich bezüglich Beratung und Abgabe der notwendigen Bauunterlagen zeitgerecht mit der Bauabteilung in Verbindung zu setzen. Bei obigen Bauverhandlungsterminen können Vorauspläne/Skizzen bereits im Vorfeld mit dem Bausachverständigen durchbesprochen werden.

Weiters werden jeden Dienstag Nachmittag von 15.00 bis 19.00 Uhr Bausprechstunden angeboten. Bei diesen **Bausprechstunden** besteht die Möglichkeit, Fragen und Anliegen rund ums Bauen vorzutragen. Die frühzeitige Beiziehung von Fachinformationen erspart viel Zeit, Geld und Nerven. Je detaillierter die Planung, desto reibungsloser und effizienter das Verfahren.

## Sprechtage bei der Bezirkshauptmannschaft Scheibbs

# Wohnbauförderung

Die Wohnbauförderungsstelle hält in der Bezirkshauptmannschaft Scheibbs laufend Sprechstage zur persönlichen Information und Beratung ab. Die nächsten Termine: **Montag, 3., 17. und 31. Jänner 2011, jeweils 08.00 bis 11.00 Uhr; Ort: BH Scheibbs, Schloss, Stiege 2, Erdgeschoß im Bürgerbüro. Weitere Termine in 14-tägigen Abständen.** Fachkundige MitarbeiterInnen stehen für Ihre Anfragen zur Verfügung. Information: 07482/9025-38140.

## Niederösterreichisches Sportehrenzeichen für Alois Landstetter

# Sportehrenzeichen in Gold

Die NÖ Landesregierung hat am 07. November 2010 Herrn Alois Landstetter aus Wechling für die langjährige verdienstvolle ehrenamtliche Tätigkeit als Aktiver bzw. Funktionär auf dem Gebiet des Sportes das Sportehrenzeichen in Gold verliehen.

Herr Landstetter war Gründungsmitglied und 40 Jahre Obmann des Eisschützenvereins Wechling.

Die Gemeinde Wieselburg-Land gratuliert sehr herzlich!



Sportehrenzeichenverleihung am 07. November 2010 in Kilb: Die Gemeinde Wieselburg-Land gratuliert Herrn Alois Landstetter aus Wechling zur Verleihung des Sportehrenzeichens in Gold für die langjährigen Verdienste auf dem Gebiet des Sportes.

## Kostensparende Gebührenzahlung

# Abbuchungs- auftrag

**Nützen Sie diese kostensparende Gebührenzahlung. Ihre Vorteile dabei: Sie verschwenden keine Gedanken an Fälligkeitstermine, Mahngebühren oder Säumniszuschläge.**

Am Gemeindeamt Wieselburg-Land stehen Antragsformulare für diese kostensparende Gebührenzahlung per Abbuchungsauftrag bereit. Oder Sie sprechen mit den MitarbeiterInnen in der örtlichen Bank.

## Das Jahr 2010 in Bevölkerungszahlen

# Einwohner- statistik

21 Geburten stehen 26 Sterbefällen gegenüber. Die älteste Gemeindegewohnerin ist 96 Jahre alt, der älteste Gemeindegewohner 95 Jahre. 530 Personen sind unter 15 Jahre alt. (Zahlen bezogen auf Hauptwohnsitze)

GemeindegewohnerInnen: 3.213 Hauptwohnsitze und 393 Nebenwohnsitze, davon 57 ausländische StaatsbürgerInnen. Bevölkerungszustand am 01. Dezember 2010.

# Geburten

Hannah Eppensteiner, Marbach  
Lukas Lechner, Großa  
Franziska Dörfler, Mühling-Lagergasse  
Lisa-Maria Gerstl, Bodensdorf  
Bastian Steiner, Mühling-Paul Hörbiger-Gasse  
Leonhard Scheichelbauer, Brunning  
Emelie Wostry, Weinzierl-Penzingergasse  
Clemens Jani, Mühling

# Hochzeiten

Bernadette Müllauer und Christian Buder,  
Bodensdorf-Parkgasse  
Sandra Punzengruber und Adrian  
Amarghioale, Plaika  
Barbara Scholz und Wolfgang Babinger,  
Plaika  
Sabine Rößler und Thomas de Corti,  
Mühling-Eisenstraße  
Mag. Barbara Köberl und Manuel  
Grünsteidl, Öd beim Roten Kreuz  
Isabella Ressler und Manfred Jackl,  
Forst am Berg

# Sterbefälle

Willibald Holl, Ströblitz  
Anna Hochsteger, Marbach  
Leopoldine Müller, Plaika  
Elfriede Grundböck, Weinz.-Grestnerstraße  
Philipp Grundböck, Weinz.-Grestnerstraße  
Auguste Moosbauer, Moos  
Maria Meisinger, Hörmannsberg  
Karl Einsiedl, Marbach  
Leopoldine Huber, Gumprechtsfelden  
Erich Steindl, Weinzierl-Kalkofenstraße

# Fundamt

In letzter Zeit wurde **ein Damenfahrrad** am Gemeindeamt Wieselburg-Land abgegeben. Die/Der VerlustträgerIn kann den Verlustgegenstände während der Amtsstunden beim Gemeindeamt Wieselburg-Land abholen.

Fotografieren Sie Ihr schön gestaltetes Haus

## Fassadenwettbewerb

**Eine Region kann ganz wesentlich durch ihre Häuser geprägt sein. Sowohl Baustil als auch Farben können mit dazu beitragen, dass der Landstrich sein eigenes „Gesicht“ trägt. Das mag vielleicht illusorisch klingen, ist aber in anderen Regionen Europas durchaus die Realität.**

Wir laden deshalb alle ein, die ihre Hausfassaden neu gestalten, beim 3. Fassaden-Wettbewerb mitzumachen. Dazu können auch jene mitmachen, deren Hausfassade schon neu gestaltet ist. Egal ob Häuslbauer, Haus- und Hofbesitzer oder Verantwortliche von privaten und öffentlichen Gebäuden.

Teilnahmebedingungen: Die Fotos müssen auf Fotopapier entwickelt und mind. 13 x 19 cm groß sein. Ein Energieausweis muss vorgelegt werden.

**Die Wertung erfolgt in vier Kategorien: Wohnhaus - Wohnhaus mit Holzfassade - Bauernhaus - Objektbau.**

Ihre Fotos senden Sie an: Regionalmanagement Mostviertel, Kennwort: Fassaden-Wettbewerb, Mostviertelplatz 1, 3362 Öhling.

Einsendeschluss: 31. Jänner 2011.

Weitere Informationen unter [www.regionalverband.mostviertel.at](http://www.regionalverband.mostviertel.at) oder Tel. 07475/533 40 500

## Der NÖ Sozialwegweiser im Internet

# Sozialinfo Niederösterreich

**Das Land Niederösterreich stellt das neu geschaffene Online-Informationsservice, die „Sozialinfo Niederösterreich - Der NÖ Sozialwegweiser im Internet“ vor.**

Die Sozialinfo NÖ ermöglicht einen umfassenden und raschen Überblick über alle relevanten Einrichtungen im Sozialbereich. Hier können Sie anonym, schnell, zeit- und ortsunabhängig Informationen zu sozialen Einrichtungen in den einzelnen Bezirken Niederösterreichs abfragen. Durch die Einschränkung der Suche auf Bezirksebene,

die Unterteilung in 20 Leitthemen und die Suche über 1.500 Stichworte wird die Recherche erleichtert.

Über dem Link [www.sozialinfo.noel.gv.at](http://www.sozialinfo.noel.gv.at) können Sie ab sofort Ihre Abfrage starten.

Das aktuelle Informationsangebot richtet sich an hilfeschuchende Menschen und sozialen Einrichtungen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Kennenlernen der Sozialinfo Niederösterreich.

## NÖ Landesregierung und Gemeinde Wieselburg-Land

# Heizkostenzuschuss 2011

Die NÖ Landesregierung und die Gemeinde Wieselburg-Land gewähren an sozial bedürftige GemeindebürgerInnen einen **einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2010/2011 (Gemeinde Wieselburg-Land: Euro 100,-; NÖ Landesregierung: Euro 130,-)**.

Das Einkommen aller im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen darf die Höhe des jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatzes nicht übersteigen. Die Mindestvoraussetzung für einen „eigenen“ Haushalt ist das Vorhandensein einer eigenen Küche / Kochgelegenheit.

**Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:**

- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen)
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen

Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ Familienbeihilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Als anrechenbares Einkommen gelten **alle Einkünfte (auch Alimente und Waispensionen)** des mit dem/der AntragstellerIn im gemeinsamen Haushalt lebenden Ehepartners (Lebensgefährten) und der Kinder sowie aller sonstigen im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen.

Der Antrag kann bis spätestens 02. Mai 2011 samt den erforderlichen Nachweisen für das Einkommen bei der Gemeinde Wieselburg-Land gestellt werden.

Seit Beginn dieses Schuljahres fanden zahlreiche kreative Unterrichtsprojekte zum Wohle der Volksschulkinder statt.

## Aktive und kreative Volksschule



**Gugel-hupf, hupf, hupf,  
Palatschinken schupf,  
schupf, schupf ...**

Der Kinderliedermacher Bernhard Fibich gab auf Einladung des Elternvereins zwei tolle Mitmachkonzerte im Turnsaal der Volksschule. Seine Lieder begeisterten SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen.



**Ernährung und Haushalt**

In der Volksschule Wieselburg wird großer Wert auf die Förderung der unterschiedlichen Stärken und Fähigkeiten der SchülerInnen gelegt. So wird auch die unverbindliche Übung „Ernährung und Haushalt“ angeboten. Das Foto zeigt eine Kochgruppe der vierten Klassen bei der Vorbereitung auf die erste Kocheinheit.

### Begabtenförderung

Auch Begabtenförderung in Form eines „Expertentreffs“ gibt es an der Volksschule Wieselburg. Interessierte SchülerInnen arbeiten an einem selbst gewählten Projekt und präsentieren ihre Arbeiten vor ihren MitschülerInnen und Eltern.



Das „Schnupperticket“ – ein neues attraktives Bürgerservice in der Region Mostviertel-Süd auf den Mostviertel-Buslinien

## Kostenloses Schnupperticket

**Ab 1. Jänner bis 30. Juni 2011 gibt es in unserer Gemeinde ein neues, attraktives und umweltfreundliches Angebot!**

Jede Bewohnerin und jeder Bewohner der Gemeinde kann sich am Gemeindeamt das neue „Schnupperticket“ ausborgen und damit einen oder zwei Tage lang kostenlos nach Lust und Laune mit den Bussen der Mostviertel-Linie die Gegend erkunden. Das Schnupperticket ist eine übertragbare Zeitkarte des Verkehrsverbundes, damit können die Bürgerinnen und Bürger die Mostviertel-Linie kostenfrei nutzen. Der Bürgermeister lädt die GemeindebürgerInnen dazu ein, das Angebot in der Region auszuprobieren und das Auto einmal stehen zu lassen: sei es für Ausflugs- oder Einkaufsfahrten oder den Weg zur Arbeit. „Wir hoffen, dass möglichst viele auf den Geschmack kommen und künftig häufiger mit den umweltfreundlichen öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sein werden!“

Die Entlehnung erfolgt im Gemeindeamt Wieselburg-Land. Nähere Informationen und Vorreservierung unter Tel: 07416/522 69.



## NÖ. Landeskindergarten Mühling: Blaulicht und Folgetonhorn begeistern Kinder in jedem Alter

# Kindergartenkinder besuchten Rotes Kreuz

**... und wieder waren alle Kinder nicht nur mit Leib und Seele sondern auch großer Wissbegierigkeit bei der Sache. Auf Einladung des Roten Kreuzes besuchten die Kindergartenkinder in Mühling mit den Betreuerinnen die Dienststelle in Scheibbs.**

Die „kleinen“ Damen und Herren des Kindergarten Mühling stürmten die Dienststelle Scheibbs, um zu sehen, was im Rot-Kreuz-Alltag so geschieht.

Neben einem Rundgang durch die Räumlichkeiten und einem ausführlichen Filmvortrag über die Aufgabengebiete des Roten Kreuzes stand die Besichtigung eines Einsatzfahrzeuges inklusive Blaulicht und Folgetonhorn am Programm. Dabei wurde ihnen ein Notfall-Einsatz im Rettungsauto vorgeführt. Hautnah durften die Kiddys den Notarztwagen samt Inhalt erleben und unter die Lupe nehmen.

Natürlich durften das Anlegen eines Verbandes und der Transport im Rettungsfahrzeug nicht fehlen. Die Dienstführenden standen Rede und Antwort und freuten sich über die Wissbegierigkeit der Kinder. Spielerisch wurde gelernt, wie sie rasch



Hautnah durften die Kinder einen Transport im Rettungsfahrzeug miterleben.

Hilfe herbeirufen können. Brennende Fragen und Antworten waren im Mittelpunkt der gegenseitigen Erzählungen durch die kleinen Gäste. Nach rund zwei Stunden traten die zwei Gruppen mit vielen Eindrücken und Erlebnissen wieder den Heimweg mit dem Zug an.

Fazit: Nicht nur dass die Kinder jetzt die Rufnummer der Rettung wissen sondern was das Allerwichtigste ist, dass ihnen die Angst vor einer eventuellen Fahrt mit dem Rettungsauto genommen wurde, war der Sinn dieser wertvollen Aktion.



Die Kinder waren mit großem Interesse dabei und so manchen wurde die Angst vor einer eventuellen Fahrt mit dem Einsatzfahrzeug genommen.

Surfen, Chatten, Deutsch lernen

## Computer- hauptschule Wieselburg

**Die Computerhauptschule Wieselburg ist wieder einmal Pionier, wenn es darum geht, die neuesten Technologien in die Klasse zu bringen, um alten Gegenständen neuen Schwung zu verleihen: Den ersten Einsatz eines Chat-Moduls auf der Deutschstunde-Website.**

Rechtschreib- und Grammatikspiele, ein Nachrichtensystem, Online-Hausübungs-Aufgaben in einer Internetklasse, die der Deutschlehrer einrichtet - seit heuer gibt es dieses Zusatzangebot im Internet. Erfahrungen mit E-Learning hat die zertifizierte eLSA- Schule (eLSA=E-Learning im Schulalltag) genug. Sie besitzt seit Jahren eine eigene Lernplattform, mit der die Kinder von Zuhause via Internet lernen können. Die Lern-CD zum Deutschbuch durfte die Schule bereits in der Testversion ausprobieren. Ihre Verbesserungsvorschläge wurden berücksichtigt. Am Chat des Deutschstunde-Verlags hingegen gibt es nichts zu verbessern – allerdings etwas Wesentliches zu bemängeln: Die Deutschstunde war zu kurz! So Deutsch lernen, begeistert eben.

V.l.: Stefan Sturmlechner und Sarah Fußthaler haben Spaß, am Computer Deutsch zu lernen.





Kindergartenkinder in Weinzierl erlernten die Kunst des Adventkranzbindens

## Adventkränze selber gefertigt

Auch im neuen Kindergarten werden alte Traditionen wie die Adventeinstimmungen mit Begeisterung fortgeführt. Heuer fertigten die Kinder den Adventkranz mit Unterstützung sogar selbst.

Unter Mithilfe und Anleitung von Frau Patricia Gansberger waren die Kinder eifrig und geschickt am basteln. Die selbstgefertigten sowie die von den Eltern mitgebrachten Adventkränze wurden anschließend feierlich durch Herrn Prof. OStR Güntschl geweiht.

Um die Vorweihnachtszeit zu verkürzen dürfen die Kinder täglich einen Tannenbaum, gespendet von Familie Holl, mit selbstgebasteltem Schmuck verzieren. Da leuchteten viele Kinderaugen.



Viele Projekte und Feste machen das Kindergartenjahr spannend und abwechslungsreich: Gemeinsames Adventkranzbinden mit Frau Patricia Gansberger.

## Christbaum-entsorgung

Die Gemeinde Wieselburg-Land bietet das Service an: **Die Christbäume nach den Feiertagen ordnungsgemäß zu entsorgen.** Um die **kostenlose Abholung** in Anspruch nehmen zu können, ist eine **rechtzeitige Anmeldung** am Gemeindeamt unter Tel.: 522 69 erforderlich. Bitte den Christbaum ohne jeglichen Behang (Lametta) und Christbaumschmuck vor dem Haus zur Abholung bereitlegen. **Abholung: In der Zeit von 10. bis 14. Jänner 2011.**

## Halb- und Ganztagesbetreuung in unseren Kindergärten

## Kindergarteneinschreibung

**Der Einschreibetermin für das Kindergartenjahr 2011/2012 ist Montag, 17. Jänner 2011, von 13.00 bis 16.00 Uhr, in den NÖ. Landeskindergärten Weinzierl und Mühling.**

**Wahlmöglichkeiten:**  
- **Halbtagesplatz** oder  
- **Ganztagesplatz**

Bitte nehmen Sie den Termin der Einschreibung unbedingt wahr. Mitzubringen ist die Geburtsurkunde des Kindes.

Einschreibetermin in den NÖ. Landeskindergarten Neumarkt/Ybbs:  
**Montag, 24.01.2011, 14.00 bis 18.00 Uhr** sowie **Dienstag, 25.01.2011, 13.00 bis 15.00 Uhr.**



## Veröffentlichung der Trinkwasseruntersuchung

# Hervorragende Trinkwasserqualität

**Die letzten Trinkwasseruntersuchungen bestätigen wieder, dass der Bevölkerung von Wieselburg-Land Trinkwasser in bester Qualität zur Verfügung steht.**

Von der WSB Labor-GmbH aus St. Pölten (Akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle) wurde Ende September 2010 die chemisch-bakteriologische Trinkwasseruntersuchung durchgeführt. Zusammenfassend kann gesagt werden, dass unser Wasser an jeder Stelle den hohen Anforderungen einer erstklassigen Trinkwasserqualität gerecht wird. Sämtliche Untersuchungsparameter wie Pestizide, Schwermetalle, Kohlenwasserstoffe bzw. Keimzahlen lagen weit unter den geforderten Grenz- bzw. Richtwerten oder überhaupt unter der Nachweisgrenze. Nachfolgend ein kurzer Überblick über die wichtigsten Parameter.

### Ortsnetz Weinzierl - Probenahme am 29.09.2010 für chemisch-bakteriologische Untersuchung

Temperatur in °C	15,7	Nitrit (NO <sub>2</sub> ) in mg/l	< 0,01	Keimzahl bei 22°C/1ml/68h	1
pH-Wert	7,5	Nitrat (NO <sub>3</sub> ) in mg/l	11,6	Keimzahl bei 37°C/1ml/44h	0
El. Leitfähigkeit in µS/cm	542	Mangan (Mn) in mg/l	< 0,006	Escherichia coli (in 100 ml)	0
Karbonathärte in °dH	14,2	Eisen (Fe) in mg/l	< 0,237	Coliforme Keime (in 100 ml)	0
Gesamthärte in °dH	15,7	Blei in mg/l	< 0,007	Enterokokken (in 100 ml)	0
Ammonium (NH <sub>4</sub> ) in mg/l	< 0,029	Kalzium in mg/l	79,3		

### Ortsnetz Mühling - Probenahme am 29.09.2010 für bakteriologische Untersuchung

Temperatur in °C	16,6	Escherichia coli (in 100 ml)	0
El. Leitfähigkeit in µS/cm	658	Coliforme Keime (in 100 ml)	0
Keimzahl bei 22°C/1ml/68h	1	Enterokokken (in 100 ml)	0
Keimzahl bei 37°C/1ml/44h	0		

### Ortsnetz Marbach-Brunning - Probenahme am 29.09.2010 für bakteriologische Untersuchung

Temperatur in °C	15,5	Escherichia coli (in 100 ml)	0
El. Leitfähigkeit in µS/cm	644	Coliforme Keime (in 100 ml)	0
Keimzahl bei 22°C/1ml/68h	0	Enterokokken (in 100 ml)	0
Keimzahl bei 37°C/1ml/44h	3		

### Großa und Umgebung - Probenahme am 29.09.2010 für chemische-bakteriologische Untersuchung

Temperatur in °C	16,1	Nitrit (NO <sub>2</sub> ) in mg/l	< 0,01
pH-Wert	7,5	Nitrat (NO <sub>3</sub> ) in mg/l	30,4
El. Leitfähigkeit in µS/cm	721	Mangan (Mn) in mg/l	< 0,006
Karbonathärte in °dH	18,2	Eisen (Fe) in mg/l	< 0,026
Gesamthärte in °dH	21,2	Sulfat in mg/l	50,8
Ammonium (NH <sub>4</sub> ) in mg/l	< 0,029	Kalzium in mg/l	103
Keimzahl bei 22°C/1ml/68h	6	Escherichia coli (in 100 ml)	0
Keimzahl bei 37°C/1ml/44h	11	Coliforme Keime (in 100 ml)	0
		Enterokokken (in 100 ml)	0

### Zusammenfassende Beurteilung

Das Wasser der gesamten Anlage weist in chemischer und bakteriologischer Hinsicht einwandfreie Trinkwasserqualität auf.





# GEMEINDEVERBAND FÜR UMWELTSCHUTZ IM BEZIRK SCHEIBBS

Petzelsdorfer Straße 35 • 3251 Purgstall an der Erlauf  
Tel.: 07489/30035 • Fax: 30035-5  
gvuscheibbs@purgstall.at • www.abfallverband.at/scheibbs

**Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!**

**Amtliche Mitteilung**

## SEUCHENVORSORGEABGABE

Mit 01. Jänner 2011 wird die Seuchenvorsorgeabgabe, welche zur Tier- und Menschenseuchenprävention zweckgebunden verwendet und dazu an die NÖ Landesregierung weitergeleitet wird, dem Index angepasst.

Die Berechnung erfolgt wie bisher nach vorhandenem Restmüllbehältervolumen und wird im Zuge der halbjährlichen Abfallwirtschaftsgebührenschrift USt-frei eingehoben.

- bei einem Restmüllbehältervolumen bis 3.500 l: Erhöhung von EUR 12,00 auf EUR 13,50 jährlich
- bei einem Restmüllbehältervolumen über 3.500 l zusätzlich je 1.000 l angefangenes Behältervolumen: Erhöhung von EUR 3,50 auf EUR 4,00 jährlich

Bei Unklarheiten steht Ihnen auch die Abt. RU4-Umweltrecht der NÖ Landesregierung, Tel.: 02742-9005-15274 e-mail: post.RU4@noel.gv.at gerne zur Verfügung.

## ABHOLDIENST

Gegen einen Unkostenbeitrag von EUR 11,00 ist die Abholung von Abfällen "jeder Art" (Kleinmengen) möglich. Rufen Sie das **ABFAL** 07489-30035! Bitte beachten Sie die höheren Entsorgungspreise gegenüber einer Anlieferung im ASZ (Bauschutt/Grünschnitt/Bauholz: EUR 88,00 à Tonne; Fenster oder Türen mit Glas: EUR 110,00 à Tonne inkl. 10 % MwSt.)



## SPERRMÜLL-EISENSCHROTT-SAMMLUNG

**Bitte Folgendes beachten!**

(Preise inkl. 10 % MwSt.)

☞ **Fenster und Türen ohne Glas bereitstellen:** Fensterglas wird bei der Problemstoffsammlung oder im ASZ in Purgstall an der Erlauf kostenlos übernommen. Nicht entglaste Fenster und Türen werden bei der Problemstoffsammlung zum Preis von EUR 8,80 à 100 kg oder im ASZ zum Preis von EUR 6,60 à 100 kg übernommen



☞ **Bauholz und Eternit nicht bereitlegen:** Entsorgung bei der Problemstoffsammlung zum Preis von EUR 8,80 bzw. EUR 13,20 à 100 kg oder im ASZ zum Preis von EUR 6,60 bzw. EUR 11,00 à 100 kg

☞ **WC und Waschbecken nicht bereitstellen:** Kostenlose Übernahme bei der Problemstoffsammlung oder im ASZ in Purgstall an der Erlauf

☞ **Silofolien nicht bereitlegen:** Entsorgung im ASZ in Purgstall an der Erlauf kostenlos, wenn sortenrein, sauber und ohne Netz ansonsten kostenpflichtig mit EUR 220,00 à Tonne

## HÄCKSELDIENST 2011

(nicht gültig für Stadtgemeinde Wieselburg)

- ☞ Anmeldung am Gemeindeamt oder beim GVV im Bezirk Scheibbs spätestens zwei Tage vor dem im Müllabfuhrkalender angegebenen Termin erforderlich
- ☞ der Häckselgutlagerplatz muss an der Grundstücksgrenze und LKW-befahrbar sein
- ☞ das Material keinesfalls unter Oberleitungen, Bäumen, Balkon und ähnlichen Objekten bereitlegen; die Reichweite des Kranarms beträgt 4 m
- ☞ Äste mit einem Durchmesser bis zu max. 10 cm können gehäckselt werden
- ☞ unveränderte Tarife gegenüber dem Vorjahr

Weitere Informationen unter  
[www.abfallverband.at/scheibbs](http://www.abfallverband.at/scheibbs)

# MÜLLABFUHR 2011

## Gemeinde Wieselburg-Land



**ABfall**  
074 89/300 35

GEMEINDEVERBAND FÜR UMWELTSCHUTZ IM  
**BEZIRK SCHEIBBS**  
Pretzdorfer Straße 35 • 3251 Purgstall an der Erlauf  
Tel.: 074 89 / 30 035 • Fax.: 074 89 / 30 035-5  
gvscheibbs@purgstall.at • www.abfallverband.at/scheibbs



**R2** **P4** **VP4** = Zusatztermine ! Gültig nur für Registrierte !

**ABfall** **sammelzentrum: Mo, Di, Do, Fr von 8 - 14 Uhr !**

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
Sa 1 Neujahr	Di 1 PAP BIO	Di 1 BIO	Fr 1	So 1 Staatsf.	Mi 1 PROHE AT
So 2	Mi 2 PROHE AT	Mi 2 AT	Sa 2	Mo 2	Do 2 Ch.Himmel
Mo 3	Do 3	Do 3 P4	So 3	Di 3 RM BIO	Fr 3
Di 4	Fr 4	Fr 4	Mo 4	Mi 4 VP4 AT	Sa 4
Mi 5 P4 AT	Sa 5	Sa 5 9	Di 5 VERPRM	Do 5	So 5
Do 6 Hl. 3 König	So 6	So 6	Mi 6 HÄ PROHE AT	Fr 6	Mo 6
Fr 7	Mo 7	Mo 7	Do 7	Sa 7 18	Di 7 BOW
Sa 8 1	Di 8 VERPRM	Di 8 RM	Fr 8	So 8	Mi 8
So 9	Mi 9	Mi 9 VP4	Sa 9	Mo 9	Do 9
Mo 10	Do 10	Do 10	So 10	Di 10 BOW	Fr 10
Di 11 RM	Fr 11	Fr 11	Mo 11	Mi 11	Sa 11 23
Mi 12 VP4	Sa 12	Sa 12 6	Di 12	Do 12	So 12 Pfingsts.
Do 13	So 13	So 13	Mi 13	Fr 13	Mo 13 Pfingstm.
Fr 14	Mo 14	Mo 14	Do 14	Sa 14 19	Di 14
Sa 15 2	Di 15 BIO	Di 15 BIO	Fr 15	So 15	Mi 15 R2 AT BIO
So 16	Mi 16 SPERR AT	Mi 16 AT	Sa 16	Mo 16	Do 16
Mo 17	Do 17	Do 17	So 17	Di 17 BIO	Fr 17
Di 18	Fr 18	Fr 18	Mo 18	Mi 18 R2 AT	Sa 18 24
Mi 19	Sa 19	Sa 19 7	Di 19	Do 19	So 19
Do 20	So 20	So 20	Mi 20 R2 AT	Fr 20	Mo 20
Fr 21	Mo 21	Mo 21	Do 21	Sa 21 20	Di 21 BOW
Sa 22 3	Di 22	Di 22	Fr 22	So 22	Mi 22 P4
So 23	Mi 23 R2	Mi 23 R2	Sa 23	Mo 23	Do 23 Fronleichn.
Mo 24	Do 24	Do 24	So 24 Osters.	Di 24 PAP BOW	Fr 24
Di 25	Fr 25	Fr 25	Mo 25 Ostem.	Mi 25	Sa 25 25
Mi 26	Sa 26	Sa 26 8	Di 26	Do 26	So 26
Do 27	So 27	So 27	Mi 27 P4 BOW	Fr 27 VERP	Mo 27
Fr 28	Mo 28	Mo 28	Do 28	Sa 28 21	Di 28 RM BIO
Sa 29 4	Di 29 PAP BIO	Di 29 PAP BIO	Fr 29	So 29	Mi 29 VP4
So 30	Mi 30	Mi 30	Sa 30	Mo 30 RM	Do 30
Mo 31	Do 31	Do 31	So 31	Di 31 BIO	

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Fr 1	Mo 1	Do 1	Sa 1	Di 1 Allerh.	Do 1
Sa 2	Di 2	Fr 2	So 2	Mi 2 HÄ R2	Fr 2
So 3	Mi 3 PROHE AT	Sa 3	Mo 3	Do 3	Sa 3 48
Mo 4	Do 4	So 4	Di 4	Fr 4	So 4
Di 5	Fr 5	Mo 5	Mi 5 PROHE AT	Sa 5 44	Mo 5
Mi 6	Sa 6	Di 6	Do 6	So 6	Di 6 P4 BIO
Do 7	So 7	Mi 7	Fr 7	Mo 7	Mi 7 PROHE AT
Fr 8	Mo 8	Do 8	Sa 8	Di 8 PAP BIO	Do 8 Maria Empf.
Sa 9	Di 9	Fr 9	So 9	Mi 9	Fr 9
So 10	Mi 10	Sa 10	Mo 10	Do 10	Sa 10 49
Mo 11	Do 11	So 11	Di 11	Fr 11	So 11
Di 12	BIO	Mo 12	Mi 12	Sa 12 45	Mo 12
Mi 13	R2	Di 13 PAP BOW	Do 13	So 13	Di 13 RM
Do 14	So 14	Mi 14	Fr 14	Mo 14	Mi 14 VP4
Fr 15	Mo 15 Maria Hf.	Do 15	Sa 15	Di 15 VERPRM	Do 15
Sa 16	Di 16	Fr 16	So 16	Mi 16	Fr 16
So 17	Mi 17 AT BOW	Sa 17	Mo 17	Do 17	Sa 17 50
Mo 18	Do 18	So 18	Di 18 RM	Fr 18	So 18
Di 19 PAP BOW	Fr 19	Mo 19	Mi 19 VP4 AT	Sa 19 46	Mo 19
Mi 20	Sa 20	Di 20 VERPRM BOW	Do 20	So 20	Di 20 BIO
Do 21	So 21	Mi 21	Fr 21	Mo 21	Mi 21 AT
Fr 22	Mo 22	Do 22	Sa 22	Di 22	Do 22
Sa 23	Di 23 RM BIO	Fr 23	So 23	Mi 23	Fr 23
So 24	Mi 24 VP4	Sa 24	Mo 24	Do 24	Sa 24 51
Mo 25	Do 25	So 25	Di 25	Fr 25	So 25 Christf.
Di 26 VERPRM BOW	Fr 26	Mo 26	Mi 26 Nationalf.	Sa 26 47	Mo 26 Stef.
Mi 27	Sa 27	Di 27	Do 27	So 27	Di 27
Do 28	So 28	Mi 28	Fr 28	Mo 28	Mi 28 R2
Fr 29	Mo 29	Do 29	Sa 29	Di 29	Do 29
Sa 30	Di 30	Fr 30	So 30	Mi 30	Fr 30
So 31	Mi 31	Mo 31	Do 31	Di 31	Sa 31 52

Sperrmüll-Altholz-Eisenschrott-Elektrogeräte Entsorgung - Info zur Sperrmüllsammlung unter "Entsorgungshinweise und Tipps" ! Behälter und Sperrmüll am Abfuhrtag bis spätestens 05.00 Uhr bereitstellen !

## ABFALL sammeln in Purgstall = ASZ

Petzelsdorfer Straße 35, ☎ 074 89/30035

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo, Di, Do, Fr von 08.00 - 14.00 UHR

### ENTSORGUNGSHINWEISE UND TIPPS

(PREISE INKL. 10 % MwSt.)

#### RM = Restmüll (vierwöchentlich) und R2 (zweiwöchentlich)

Nur nichtverwertbare Abfälle werden über die Restmülltonne entsorgt. Alt- und Problemstoffe müssen getrennt gesammelt werden, wofür jeweils eigene Behälter bzw. gesonderte Übernahmen angeboten werden. Bei kurzfristigem Mehranfall an Restmüll - Müll der in der Tonne bei geschlossenem Deckel nicht Platz findet - können Säcke am Gemeindeamt oder beim **ASZ** um EUR 3,30 à Stk. nachgekauft werden bzw. ist die Abgabe beim **ASZ** zu den Öffnungszeiten - Mo, Di, Do, Fr von 08.00 -14.00 Uhr - möglich (EUR 220,00 à Tonne).

#### BIO = Bioabfälle (im Sommer wöchentlich, ansonsten zweiwöchentlich)

Die Biotonne ist eine sinnvolle Ergänzung zur Eigenkompostierung, wenn Sie nicht alle organischen Abfälle, wie etwa Knochen, verdorbene Lebensmittel, Speise- und Fleischreste (in Hygienepapier, Papierservietten oder Küchenrolle einwickeln) kompostieren möchten. Um unangenehme Geruchs- und Madenbildung zu reduzieren, sollten Sie die Bioabfälle mit Steinmehl, Düngekalk oder Holzasche bestreuen, die Biotonne an einem schattigen Platz aufstellen, nicht luftdicht verschließen und nach der Entleerung reinigen.

Eine 120 l-Biotonne kostet jährlich EUR 68,13. Bei kurzfristigem Mehranfall erhalten Sie am Gemeindeamt oder beim **ASZ Laubsacksäcke** zum Preis von EUR 1,00 à Stk. Haben Sie schon verrottbare Einstecksäcke für Ihr Biokübel oder Ihre Biotonne probiert? Einstecksäcke und Biokübel sind am Gemeindeamt oder beim **ASZ** erhältlich.

#### BIO/W = Biotonnenreinigung (zweiwöchentlich von Mitte April bis Mitte Oktober)

Die Reinigung der Biotonne erfolgt von Mitte April bis Mitte Oktober im zweiwöchentlichen Turnus (= 14 Reinigungen jährlich). Die Reinigung kostet für eine 120 l- bzw. 240 l-Biotonne jährlich EUR 21,56 und wird mit der Müllgebührenvorschriftung halbjährlich verrechnet.

#### HA = Häckseldienst (Anmeldung erforderlich!)

Die Anmeldung am Gemeindeamt oder beim GVV im Bezirk Scheibbs ist unbedingt bis spätestens zwei Tage vor dem im Müllabfuhrkalender angegebenen Termin erforderlich. Nähere Informationen finden Sie auf der Außenseite. Beim **ASZ** können Sie Strauchschnitt in Haushaltsmengen zu den Öffnungszeiten - Mo, Di, Do, Fr von 08.00 - 14.00 Uhr - kostenlos abgeben. Biomaterial, welches biotonnengeeignet ist (z.B.: Erde, Laub) wird zum Preis von EUR 66,00 à Tonne im **ASZ** übernommen.

#### VERP = Verpackungsmaterial aus Kunst- u. Verbundstoff (achtwöchentlich) und VP4 (vierwöchentlich)

Der „Gelbe Behälter“ dient ausschließlich zur Sammlung von **Verpackungsmaterial** aus Kunst- und Verbundstoffen sowie Keramik-, Textil- und Holzverpackungen. Bei kurzfristigem Mehranfall an Verpackungsmaterial aus Kunst- und Verbundstoffen erhalten Sie beim Gemeindeamt „Gelbe Säcke“ bzw. ist die Abgabe beim **ASZ** zu den angeführten Öffnungszeiten - Mo, Di, Do, Fr von 08.00 - 14.00 Uhr - kostenlos möglich. Bei ständigem Mehranfall können Sie beim Gemeindeamt bzw. beim GVV im Bezirk Scheibbs eine Zusatztonne anfordern (Modul 2 = kostenpflichtig). Gebrauchsgegenstände aus Kunststoff (z.B. Geschirr, Spielzeug, Gartenmöbel, Zahnbürsten, Silofolien) sind über die Restmülltonne bzw. den Sperrmüll zu entsorgen. Die Abgabe beim **ASZ** ist ebenfalls möglich (Silofolien sortenrein, sauber, ohne Netz -> kostenlos; verschmutzt, mit Netz -> EUR 220,00 à Tonne).

#### PAP = Papier (achtwöchentlich) und P4 (vierwöchentlich)

Papier und Kartonagen (bitte falten bzw. ineinanderstellen) müssen trocken, sauber und frei von Fremdstoffen (Klebebänder, Folien, Metallteile) sein. Größere Mengen werden beim **ASZ** zu den Öffnungszeiten - Mo, Di, Do, Fr von 08.00 - 14.00 Uhr - kostenlos übernommen.

#### SPERR = Sperrmüll-Möbelholz-Eisenschrott-Elektrogroßgeräte (einmal jährlich)

Sperrmüll, Möbelholz, Eisenschrott und Elektrogroßgeräte werden kostenlos von der Stelle entsorgt, wo Sie auch die Behälter bereitstellen. Es besteht auch die Möglichkeit Haushaltsmengen im **ASZ** kostenlos abzugeben. Weiters ist eine Abholung während des Jahres gegen Anmeldung und einen Unkostenbeitrag von EUR 11,00 möglich (siehe auch Außenseite!).

#### Was wird abgeholt?

##### ! Bitte auch Information auf Außenseite beachten !

**Sperrmüll:** Müll der aufgrund seiner Größe im Restmüllbehälter keinen Platz findet, z.B.: Matratzen, Bodenbeläge, Teppiche, Kunststoffmöbel, -fenster und -türen (ohne Glas), Koffer, Ski, Surfbretter, **Möbelholz:** Kästen, Tische, Sessel, Holzfenster und -türen (ohne Glas), Bettensätze ohne Eisen **Eisenschrott:** Fahrräder, Dachrinnen, Badewannen, Öfen (ohne Öl), Kleinmetalle **Elektrogroßgeräte:** Waschmaschinen, Wäschetrockner, Geschirrspüler, E-Herd **Autowrack bzw. -teile:** kostenlose Entsorgung im Zuge der Sperrmüllsammung (Anmeldung beim GVV erforderlich) oder kostenlose Abgabe im **ASZ**. Autowrackentsorgungen führt auch die Firma Abfallwirtschaft Österreichland Entsorgungs GesmbH, 3262 Wang, ☎ 0748871233 durch.

\*\*\* **NEIN \*\*\* Silofolien:** Entsorgung im **ASZ** (sortenrein, sauber, ohne Netz -> kostenlos; verschmutzt, mit Netz -> EUR 220,00 à Tonne) oder über den Restmüllbehälter (**NEIN\*\*\*Gelber Behälter\*\*\*NEIN**)

#### PRO + E = Problemstoffe, Elektroaltgeräte und Styropor (sechsmal jährlich)

werden zu den Terminen laut Abfuhrkalender beim **Abfallsammelzentrum in der Stefan-Denk-Straße** in der Zeit von **13.00 bis 16.30 Uhr** übernommen:

##### Was wird übernommen?

**Problemstoffe:** Spraydosen, Farben, Lacke, Kosmetika, Altseifeöle, Trockenbatterien, Altmedikamente (ohne Verpackung), Lösungs- und Reinigungsmittel, Autobatterien

**Problemstoffe (kostenpflichtig):** Ölfilter, Motor- und Getriebeöl

**Elektroaltgeräte:** Geräte, welche mit Strom, Batterie oder Akku betrieben werden

**Sauberes Styropor:** Formteile, weißes Baustyropor

**Sonstiges (kostenlos):** CD's, Tintenpatronen, Tonerkartuschen, Röntgenbilder, Fensterglas, WC, Waschbecken

**Sonstiges (kostenpflichtig):** PKW-Reifen mit oder ohne Felge (EUR 2,20 à Stk.); kleine Mengen Ziegel, Beton, Fliesen, Rigips und Heraklith (EUR 8,80 à 100 kg); kleine Mengen Eternit (EUR 13,20 à 100 kg)

Nähere Informationen erhalten Sie vom Übernahmepersonal!

#### AT = Alttextilien und Lederwaren, Styropor, Folien, Elektroaltgeräte

Übernommen werden alle Arten von gebrauchten Textilien und Lederwaren, Folien, Elektroaltgeräte und sauberes Styropor (Formteile, weißes Baustyropor). **Alttextilien und Lederwaren bitte trocken und sauber und in Kunststoffsäcken verpackt zur Sammlung bringen.**

**Die Übernahme erfolgt am ersten und dritten Mittwoch im Monat beim Altstoffsammelzentrum in der Stefan-Denk-Straße in der Zeit von 13.00 bis 16.30 Uhr.**

**Abfälle jeder Art können Sie auch im ASZ in Purgstall an der Erlauf zu den Übernahmeseiten - Mo, Di, Do, Fr von 08.00 - 14.00 Uhr - abgeben oder Sie rufen den Abholdienst (siehe auch Außenseite)!**

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den Gemeindeverband für Umweltschutz im Bezirk Scheibbs  
**ASZ** ☎ 074 89/30035 bzw. an Ihr Gemeindeamt ☎ 07416/52269; e-mail: [gemeinde@wieselburg-land.gv.at](mailto:gemeinde@wieselburg-land.gv.at).

Ihr Bürgermeister  
Karl Gerstl e.h.

Ihr Umweltgemeinderat  
Markus Ratz e.h.

# Elektroaltgeräte bestens verwertet!



Niederösterreich  
Sammel- und Verwertungsmengen 2009

In Niederösterreich fallen jährlich etwa 13.400 Tonnen Elektro (Alt)geräte als Abfall an. Etwa 4.000 Tonnen davon auf die sogenannten Elektro-Kleingeräte.

Die Abgrenzung von Elektro-Großgeräten und Elektro-Kleingeräten ist detailliert geregelt. Groß ist demnach jedes Gerät, dessen längste (starre) Seitenkante mehr als 50 cm misst. Wurden große Haushaltsgeräte wie Kühlschränke oder Waschmaschinen bereits vor dem August 2005 getrennt gesammelt, so landeten Elektro-Kleingeräte bisher viel zu oft im Hausmüll. Damit gelangen aber auch viele Schadstoffe (z.B. Quecksilber aus Schaltern alter Bügeleisen) in die Umwelt. Bauteile wie Kondensatoren oder Akkumulatoren stellen eine weitere Schadstoffquelle dar.

Gerade heute, bei der herrschenden Rohstoffknappheit, macht das Recycling der Elektro-Altgeräte nicht nur aus ökologischen, sondern auch aus wirtschaftlichen Erwägungen Sinn. Bunt- und Edelmetalle lassen sich mit modernen mechanischen Trennverfahren aussondern und wieder in den Produktionsprozess zurückleiten. Mit Hilfe bestimmter Sortierverfahren kann man auch bei Kunststoffen einen Reinheitsgrad erreichen, der eine stoffliche Verwertung ermöglicht. Aus kunststoffhaltigen Sortierresten, die sich nicht wieder verwenden lassen, kann ebenfalls Energie gewonnen werden.

Um wieder Rohstoffe zu gewinnen sind unterschiedliche Verfahren im Einsatz. So hat die Firma Metallrecycling (MÜ-GÜ) ein eigenes Verfahren entwickelt. Im sogenannten Smasher fallen die Geräte aus unterschiedlicher Höhe zu Boden und zerbrechen. Bei der Firma EAR (Elektroaltgeräte Recycling) ist ein sogenannter Querstromzerspanner im Einsatz. Rotierende Ketten wirbeln das Material in einen Trichter – dadurch werden die Geräte in ihre Einzelteile zerschlagen. Bei beiden Verfahren gelangen die übrig gebliebenen Teile auf Förderbänder - die Schadstoffe werden danach meist manuell entfernt, der Rest wird in Einzelfractionen sortiert. Die so sortierten Einzelfractionen werden danach der stofflichen Verwertung – dem Recycling – zugeführt. Die Stoffe, die nicht recycelt werden können, werden zum Zweck der Energiegewinnung thermisch verwertet.

Die EU Vorgaben zur stofflichen Verwertung von Elektro-Altgeräten sind sehr streng. Mindestens 70% der gesammelten Geräte sind einer Verwertung zuzuführen. Mindestens 50% müssen recyclet werden um daraus wieder neue Materialien herstellen zu können.

Weitere Informationen finden Sie bei Ihrem Abfallverband oder unter: [www.abfallverband.at](http://www.abfallverband.at)

	<b>ELEKTRO-GROSSGERÄTE</b>	3.211.790 kg
	<b>KÜHLGERÄTE</b>	2.734.560 kg
	<b>BILDSCHIRMGERÄTE</b>	3.325.682 kg
	<b>ELEKTRO-KLEINGERÄTE</b>	3.758.017 kg
	<b>GASENTLADUNGSLAMPEN</b>	133.177 kg

## WUSSTEN SIE SCHON?

In Niederösterreich wurden seit Beginn der Elektro-Kleingeräte Sammlung im August 2005 etwa 12.500 Tonnen bzw. 50.000 Kubikmeter oder 715 LKW-Züge voll gesammelt und umweltgerecht verwertet. Heruntergebrochen ergibt das mehr als 8 kg pro Einwohner.



Fotos: EAR und Metallrecycling (MÜ-GÜ)

Smasher



Querstromzerspanner

## So macht Abfallwirtschaft Sinn

die niederösterreichischen  
**ABFALL**verbände

Bei Fragen, Anregungen, Wünschen und Beschwerden betreffend Abfallentsorgung und Seuchenvorsorgeabgabegesetz rufen Sie das **ABFALL** 0 74 89 / 300 35.

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung!

Der Verbandsobmann  
Bgm. Marianne Fallmann e.h.

Der Geschäftsführer  
Johann Wurzenberger e.h.

Die Gemeinde Wieselburg-Land gratuliert auf das Herzlichste!

# Unsere Jubilarinnen und Jubilare



Maria (75 Jahre) und Ignaz Bauer, Kaswinkel, Goldene Hochzeit



Theresia Eppensteiner, Marbach, 75 Jahre



Maria Ebenführer, Neumühl, 85 Jahre



Maria Mundsperger, Marbach, 75 Jahre



Kurt Kalb, Öd am Seichten Graben, 75 Jahre



Friedrich Gröbner, Haag, 75 Jahre



Hermine Mader, Ströblitz, 80 Jahre



Franz Gröbner, Neumühl, 80 Jahre

Die Gemeinde Wieselburg-Land gratuliert auf das Herzlichste!

# Unsere Jubilarinnen und Jubilare



Gertrude und Richard Seitz, Mühling-Lagergasse, Diam. Hochzeit



Johanna Aichberger, Köchling, 75 Jahre



Waltraud und Josef Neuhauser, Haag, Goldene Hochzeit



Leopoldine Fedrigotti, Mühling-Erlaufalstraße, 80 Jahre



Hermine Hochsteger, Weinzierl-Schloßstraße, 85 Jahre



Franziska Tratz, Wechling, 80 Jahre



Leopold Braunauer, Plaika, 75 Jahre

Interesse Ihren Betrieb bzw. Ihr Gewerbe in  
der Gemeindezeitung vorzustellen!

## Wirtschaftsseite

Die Gemeinde Wieselburg-Land stellt Betriebe und Gewerbetreibende gerne vor. Bei Interesse an einer Veröffentlichung in der Gemeindezeitung bitte um Kontaktaufnahme unter 07416/522 69 - Wir beraten Sie gerne!

Am Samstag, 22. Jänner 2011, geht's ab ins Schigebiet

# Gemeindeschitag in Flachau

Der Ausschuss für Familie, Jugend und Sport veranstaltet einen Gemeindeschitag für alle GemeindegängerInnen.

**WANN: Samstag, 22. Jänner 2011**

**ABFAHRT:** 06.30 Uhr

Gemeindeamt Wieselburg-Land

**KOSTEN:** € 35,00 für Erwachsene  
€ 25,00 für Jugendliche  
(Jahrgang 1992, 1993, 1994)  
€ 15,00 für Kinder  
(Jahrgang 1995 bis 2004)  
Die Buskosten für alle TeilnehmerInnen übernimmt die Gemeinde Wieselburg-Land.

**RETOURFAHRT:** 17.00 Uhr

(Abfahrt in Flachau)

**ANKUNFT in Wieselburg:** ca. 19.00 Uhr

Am Samstag, 22. Jänner 2011, geht es in die Flachau. Da nur begrenzte Plätze zur Verfügung stehen, wird um eine rasche Anmeldung gebeten. Der Kostenbeitrag ist direkt im Bus beim Reiseleiter zu entrichten.

**Egal ob Jung oder Alt, Anfänger oder Profi, weiblich oder männlich - ein einzigartiges ERLEBNIS!**

Anmeldungen und weitere Auskünfte am Gemeindeamt Wieselburg-Land, Tel. 07416/522 69.

Bitte beachten: Der Veranstalter lehnt bei Unfällen jede Haftung ab.

Vizebürgermeister Johannes Heindl freut sich auf viele Anmeldungen.



Gemeindeschitag in Flachau am 22. Jänner 2011

Was war los im Sport-Herbst?

## Sportliche Projekte für Jung und Alt



### Gemeindemeisterschaft im Stockschießen

Den Rang 1 bei der Gemeindemeisterschaft im Stockschießen auf der ESV-Anlage in Wechling erreichte die Gruppe Weinzierl vor der Gruppe Wechling und Großa.



### Fahrspaß total

Am 20. November 2010 nahmen insgesamt 30 kartsportbegeisterte Hobby-MotorsportlerInnen teil. In der Kinderklasse waren die schnellsten FahrerInnen: Stefan Köberl, Florian Köberl und Johanna Köberl.



### Kartfahren

Die Indoor-Gokartbahn in Steyr sorgte bei Alt und Jung für Fahrspaß. In der Erwachsenenklasse (A-Finale) siegten Christian Winter (Tagesschnellster), Andreas Parb und Manuel Schröfel.

Abwechslungsreiches und ausgewogenes Training

# Allgemeines Fitnessstraining

Ein abwechslungsreiches und ausgewogenes Training mit motivierender Musik, das die Bereiche Aufwärmen, Kräftigungsübungen für alle Muskelgruppen sowie Beweglichkeitstraining und Dehnen abdeckt. Ziel ist eine Verbesserung der allgemeinen Fitness und Vorbeugung von Sportverletzungen. Es sind alle diejenigen herzlich willkommen, die etwas für ihre Fitness und Gesundheit tun möchten.

**Kursleiterin:** Dr. Carmen Hofmann

**Wo:** Sporthalle in Bodensdorf/Haag

**Beginn:** erster Trainingsabend am **Montag, 10. Jänner 2011**, und folglich jeden Montag bis 28. März 2011 jeweils von 18.45 bis 19.45 Uhr

Sport- und Freizeitanlage  
Wieselburg-Land

# Tarife für die Benützung

**Gültig ab 01.01.2011**

**Halle / Kletterwand:**

Pro Stunde € 15,00

Pro Tag (08.00 bis 22.00 Uhr) € 50,00

**Dauer:** 11 Einheiten

**Kosten:** Euro 38,50 alle 11 Wochen

für Union-Mitglieder

Euro 49,50 für Nicht-Union-Mitglieder

Es ist auch möglich, nur einzelne

Stunden zu besuchen (Euro 3,50

pro Stunde für Union-Mitglieder;

Euro 4,50 pro Stunde für Nicht-

Union-Mitglieder).

Anmeldung bei Frau Dr. Carmen Hofmann unter Tel. 07416/555 77.

**Kabinenbenützung:**

Pro Termin € 10,00

**Fußballplatz:**

Pro Termin (max. 3 Stunden) € 30,00

Pro Termin mit Gesellschafts-

raum und Kabinen € 60,00

Flutlicht pro halbe Stunde € 1,50

**Keller zum Zimmengewehrschießen:**

Pro Stunde € 10,00

Pro Termin (bis max. 23.00 Uhr) € 50,00

**Beachvolleyballplatz,  
Fun-Court und Asphaltplatz:**

Ganzjährig Kostenlose Benützung

Achtung: Vorherige Anmeldung am

Gemeindeamt erforderlich!

**Schlüssel-Kaution:**

Pro Schlüssel € 50,00

**Alle sportlich Interessierten sind  
zu den Trainingsangeboten  
herzlichst eingeladen!**

# Boogie Anfängertraining

der Union Wieselburg Land „the-boogie-dancers“



Beginn: Freitag, 21. Jänner 2011 um 20:00 Uhr  
in der Unionssporthalle Bodensdorf

Boogie 8-er Grundschrift,  
Grundlagen, Drehungen,  
Figuren etc.....



Herta & Ludwig

Anmeldung auch ohne fixen  
Partner möglich

8 Einheiten à 90 min € 79  
unter 25 Jahre € 59

Wir freuen uns auf Eure Anmeldung unter 0676/83909259 Hr. Huber oder info@the-boogie-dancers.at  
Komm tanz mit und hab Spaß, den hier geben wir richtig Gas!

## Neun Kurzgeschichten: Eine musikalisch bebilderte Textreise

# Mythen, Götter, Planeten

**Samstag, 05. März 2011, 19.30 Uhr im Gasthaus Ballonwirt Aigner in Bodensdorf**

Hinter diesem Titel versteckt sich ein multimediales Kunstwerk: Neun Kurzgeschichten aus Ilse Nekuts Feder werden von der Autorin selbst, von Kurt Tutschek und Hans Huber gelesen. Begleitet mit Livemusik: Karl Schweiger, Hans Falter; Mit phantastischen Bildprojektionen von Georg Schilling. Ein ungewöhnlicher Abend, auf dem man wohl gespannt sein darf. Das Kulturreferat der Gemeinde Wieselburg-Land freut sich auf Ihren Besuch.

## Kraftausdauertraining mit Musik

# Bauch - Bein - Po

**Schwerpunkt:** Bei dieser Art von Gymnastik geht es nicht nur um die Problemzonen Bauch, Bein und Po, sondern auch um die Kräftigung des Oberkörpers (Arme, Schultergürtel und Rücken). Das gesamte Gewebe wird gestrafft.

**Kursleiterin:** Monika Affengruber

**Wo:** Sporthalle in Bodensdorf/Haag

**Beginn:** erster Trainingsabend am **Mittwoch, 12. Jänner 2011**, und folglich jeden Mittwoch bis 13. April 2011 jeweils von 18.00 bis 18.55 Uhr

**Mindestteilnehmer:** 15 Personen

**Dauer:** 14 Einheiten

**Kosten:** Euro 70,- für alle 14 Wochen  
Der Kursbeitrag ist der Kursleiterin am ersten Turnabend zu entrichten.

Anmeldung bei Frau Monika Affengruber unter Tel. 07416/541 06 oder 0699/ 11 55 96 55, E-Mail: monikaaffengruber@gmx.at, www.fitness-monika.at oder am Gemeindeamt Wieselburg-Land unter Tel. 07416/522 69.

## Fit in den Frühling mit sportlicher Bewegung

# Wirbelsäulengymnastik

**Schwerpunkt:** Übungen zur Kräftigung der stützenden Rumpf- und Rückenmuskulatur und um verkürzte Muskeln wieder beweglich zu machen. Dies kann Rückenprobleme lindern bzw. verhindern.

**Kursleiterin:** Monika Affengruber

**Wo:** neue Sporthalle in Bodensdorf/Haag

**Beginn:** erster Turnabend am **Mittwoch, 12. Jänner 2011**, und folglich jeden Mittwoch bis 13. April 2011 jeweils von 19.00 bis 19.55 Uhr

**Mindestteilnehmer:** 15 Personen

**Kosten:** Euro 70,- für alle 14 Wochen;  
Der Kursbeitrag ist der Kursleiterin am ersten Turnabend zu entrichten.

Anmeldung bei Frau Monika Affengruber unter Tel. 07416/541 06 oder 0699/ 11 55 96 55, E-Mail: monikaaffengruber@gmx.at, www.fitness-monika.at oder am Gemeindeamt Wieselburg-Land unter Tel. 07416/522 69.



## Regionalverband würdigt tüchtige Menschen

# Sternengreifer 2010

Der Preis „Sternengreifer“ wird für besondere und herausragende Leistungen in der Regionalentwicklung verliehen. Er steht für den Wunsch nach Weiterkommen, Dynamik und Authentizität. **Hubert Seiringer**, als Pionier der Kompostierung, wurde für sein engagiertes, innovatives und vorbildliches Schaffen im **Bereich Naturraum, Umwelt und Energie** ausgezeichnet.

Herzliche Gratulation seitens der Gemeinde Wieselburg-Land.

## Gezieltes Herz-Kreislauf-Training

# Aerobic BBP-Mix

**Schwerpunkt:** Die Aerobic-BBP-Mix ist ein Konditionstraining (Herz-Kreislauftraining), wobei gleichzeitig Bein- und Gesäßmuskeln effektiv gekräftigt werden. Nicht nur die Problemzonen Bauch, Bein, Po werden trainiert, sondern auch der Oberkörper (Arme, Schultergürtel, Rücken) wird gekräftigt. Das Gewebe wird gestrafft.

**Kursleiterin:** Monika Affengruber

**Wo:** Sporthalle in Bodensdorf/Haag

**Beginn:** erster Turnabend am **Mittwoch, 12. Jänner 2011**, und folglich jeden Mittwoch bis 13. April 2011 jeweils von 20.00 bis 20.55 Uhr

**Mindestteilnehmer:** 15 Personen

**Kosten:** Euro 70,- für alle 14 Wochen;  
Kursbeitrag der Kursleiterin am ersten Turnabend entrichten.

Anmeldung bei Frau Monika Affengruber unter Tel. 07416/541 06 oder 0699/ 11 55 96 55, E-Mail: monikaaffengruber@gmx.at, www.fitness-monika.at oder am Gemeindeamt Wieselburg-Land unter Tel. 07416/522 69.

## Energieelos und erschöpft: Ein Viertel der ÖsterreicherInnen kann nicht mehr

# Burn-out! Die neue Volks-Krankheit

Sehr geehrte MitbürgerInnen  
der Gemeinde Wieselburg Land!

**Burn out heißt: Ausgebranntsein. Dieses „Krankheitsbild“ steht auch für den Begriff Überlastung oder des Nichtmehrkönnens.**

Es wird in Ihrem Leben schon öfters Situationen gegeben haben, bei denen Sie sich überlastet, ausgebrannt vorgekommen sind. Dieses Gefühl gehört sicher auch zum alltäglichen Erleben, sofern dieses Erschöpftsein kurzfristig ist und als „leicht“



empfohlen wird. Hält dieses Ausgebranntsein über längere Zeit an, so mündet dieser Zustand in ein echtes Krankheitsbild. In diesem Fall ist als erster Ansprechpartner der Hausarzt/Vertrauensarzt aufzusuchen.

Die jeweiligen Symptome sind wie folgt: Morgenmüdigkeit (die bis in den ganzen Tag hineinreichen kann), Unlust, Schlafstörungen, Konzentrationsschwäche, Erschöpfung. Diese Zustände sind insofern gefährlich, weil sie natürlich die Arbeitsfähigkeit vermindern können, zudem auch die tägliche Arbeit zu Hause teilweise unmöglich machen, und sich auch Selbstmordgedanken einstellen können. Früher wurde die-

ses Zustandsbild nicht als echte Krankheit gesehen, wurde mit leichter Erschöpfung abgetan.

Heute weiß man aber, dass eben dieser Zustand sehr selten, aber doch auch zu Selbstmord führen kann und behandelt bzw. betreut gehört. Deshalb finde ich es notwendig, ganz konkret auf „burn out“ hinzuweisen und erklärend zu wirken.

Also: Sollten Sie sich längerer Zeit besonders erschöpft fühlen, suchen Sie Ihren Vertrauensarzt auf, der dann die notwendigen Maßnahmen setzen wird.

Ich hoffe, einen kleinen Beitrag als Fingerzeig für einen durchaus wichtigen Problembereich geliefert zu haben.

So verbleibe ich  
und hoffe  
auf gute Gesundheit!

Dr. Franz Huemer



## Ärztendienst für Allgemeinmedizin

24. und 25.12.2010  
26.12.2010  
31.12.2010 und 01.01.2011  
02.01.2011  
06.01.2011  
08. und 09.01.2011

Dr. Wolfgang Schmatz, Tel. 07416/523 89  
Dr. Andreas Fritsch, Tel. 07416/547 70  
Dr. Franz Huemer, Tel. 07416/520 00  
Dr. Wolfgang Schmatz, Tel. 07416/523 89  
Dr. Franz Huemer, Tel. 07416/520 00  
Dr. Andreas Fritsch, Tel. 07416/547 70

## Zahnärztendienst

24. bis 26.12.2010, Dr. Julian Kleinberger, Pöchlarn Tel. 02757/2604  
31.12.2010 bis 2.1.2011, Dr. Birkan Chahin, Gaming, Tel. 07485/97270  
6.1.2011, Dr. Peter Hidasi, Amstetten, Tel. 07478/23766

## Apotheken-Bereitschaftsdienst

24. bis 31.12.2010, bis 12.00 Uhr Apotheke Wieselburg, 07416/523 16  
31.12.2010, ab 12.00 Uhr bis 07.01.2011 Apotheke Blindenmarkt, 07473/23 25; Pöchlarn, 02757/22 17  
08. bis 14.01.2011 Apotheke Melk, 02752/523 15; Ybbs 07412/524 11, Leonhofen 02756/22 67

## Müllabfuhrkalender

Dieser Gemeindenachricht ist der **Müllabfuhrkalender 2011** eingehftet. Weitere Abfuhrkalender erhalten Sie am Gemeindeamt Wieselburg-Land.

## Die Schule am Berg bei Wieselburg

# „Wieselburg“ - ein historischer Rückblick

### 14. Folge

Jahrhunderte hindurch war der Pfarrer für die Führung der Schule zuständig bis 1869 der Staat das Reichsvolksschulgesetz beschloss. Unser Ort, der gegenüber den Nachbarorten Ybbs, Purgstall und Scheibbs bisher im Hintertreffen war, entwickelte sich durch den Bahnbau 1872 sehr rasch.

Die Bürger des Ortes wollten nun für die Bildung ihrer Kinder ein besseres schulisches Angebot. Sie gründeten am 15. Dezember 1895 eine Ortsgruppe des katholischen Schulvereins für NÖ. mit der Idee zur Gründung einer Privatmädchenschule, wie sie auch in Ybbs bestand. Pfarrer Kons. Rat R. Csermak wurde zum Obmann des Vereines gewählt. Die weiteren Funktionäre waren führende Wieselburger Bürger, die fünf Bürgermeister des Pfarrbereiches wurden zur Generalversammlung des Vereines in Wien delegiert. Kurze Zeit später am 20. April 1896 reichten sie ein Majestätsgesuch um Bewilligung zur Errichtung einer Privatmädchen-Volksschule samt Kindergarten im Schloss Wieselburg bzw. im Perzlhof ein. Vier Jahre später am 8. März 1900 kam erst die Ablehnung mit der Begründung, dass die beiden Objekte unentbehrlich und für eine Schulanstalt ungeeignet wären.

Am 20. Jänner 1902 begann der Volksschul-Unterricht in einem neuen für die damalige Zeit modernem Schulgebäude. Gesetzliche Fortschritte für das Lehrpersonal gab es aber noch keine. Als der prov. Lehrer Haberl 1906 um Heiratsbewilligung mit der def. Lehrerin Lackner, die beide an der hiesigen Schule unterrichteten, ansuchte, wurde er sofort nach St. Anton versetzt. Gemeinsam durften sie hier nicht tätig sein.

Für arme Schulkinder wurde allerdings viel getan, und von denen gab es sehr viele. Bereits im Wintersemester 1888/89 appel-



Mädchenklasse um 1910 mit der Lehrerin Sophie Grießler, die noch bis 1945 in Wieselburg wohnte.

lierte der Lehrkörper an die Bewohner von Wieselburg, Mitterwasser und Zeil, arme Kindern zu einer Mittagssuppe einzuladen. Veranlasst wurde dies durch die lange Mittagspause zwischen den aufgeteilten Unterrichtszeiten auf Vor- und Nachmittag. 61 Familien erklärten sich zur Verköstigung bereit. Im nächsten Winter wurde eine Suppenanstalt, aufgebaut auf Spenden, errichtet, die den Winter über im Gasthaus Mayrhofer in Mitterwasser (heute Moser) 1.697 Portionen Suppe verteilte. In Wieselburger Familien bekamen weiterhin viele Kinder eine Mittagssuppe.

Damals war die Zeit, in der man für Unterhaltung selbst sorgen musste. Viele Wieselburger hatten sich daher in Vereinen zusammengefunden, mit Gleichgesinnten veranstaltete man Konzerte, Theater, Bälle und schuf damit der Bevölkerung Abwechslung im Alltag. Die erzielten Erlöse spendete man den armen Schulkindern. Zu Weihnachten veranstaltete man Weihnachtsfeiern für die armen Kinder und beteiligte sie mit warmen Kleidern und Schuhen.

Bedeutende Veränderungen im Schulalltag gab es ab 1. August 1914 durch den Beginn des 1. Weltkrieges. Vier Lehrer, darunter Josef Lifka als Freiwilliger, mussten sofort

einrücken, ihnen folgte im Oktober Karl Hareiter. Es verblieben sieben Lehrkräfte, und zwar der Oberlehrer Alois Kronfuß, ein männlicher und fünf weibliche Lehrer. Klassen wurden zusammengezogen, an sechs Schultagen wechselweiser Unterricht angeordnet und die Lehrpersonen bis zu 30 Stunden wöchentlich verpflichtet. Frauen hatten nun in allen Bereichen die Arbeit der Männer zu übernehmen.

Die Monarchie dürfte für den Krieg und vor allem für den Winter nicht vorbereitet gewesen sein. Es fehlte überall an der Versorgung der Soldaten, so dass sogar die Schulen zur Hilfe herangezogen wurden. Die Schulkinder strickten Wollsachen wie Schneehauben, Stutzen, Handschuhe, Pulswärmer, Schals, sie fertigten Fußblappen, Vorleibe und sie sammelten Geld für Weihnachtsgaben an die Soldaten. Pfeifentabak, Zigaretten, Kuba-Zigarren, Luntten-Feuerzeuge, Kämmen, Spiegel, Pfeifen, Schokolade, Seife, Tee mit Zucker, Zuckerl, Dörrobst wurden gekauft und an die Sammelstelle Scheibbs geliefert. Die Kinder fertigten sogar einige Tausend Papiersohlen und Billrothsocken an, für die Billrothpapier gekauft wurde.

(Fortsetzung folgt)

Maria Eilenberger

Gemeindenachricht [lebenswerteswieselburg-land](#)

Dezember 2010

Am 22. Oktober 2010 wurde der schönste und vielfältigste Blumenschmuck in unserer Gemeinde im Rahmen einer Abschlussfeier ausgezeichnet.

## Preisverleihung: Blumenschmuck- und Gartenprämierung 2010

Ein schönes Ortsbild mit Blumenpracht und gepflegten öffentlichen Flächen hat bei der Gemeinde einen hohen Stellenwert. Dafür bedankte sich Bürgermeister Karl Gerstl und gf.GR Ingrid Schnetzinger und nahmen die Preisverleihung der dies-

jährigen Blumenschmuckaktion vor. Dabei wurden den SiegerInnen Urkunden sowie Blumen als Anerkennung und als offizielles Dankeschön für die aufwändige und liebevolle Gartenarbeit überreicht.

Insgesamt wurden heuer im Sommer 126 Häuser bzw. Gärten von einer fachkundigen Jury besucht und anhand eines Punktesystems bewertet.



Die Siegerinnen der Blumenschmuck- und Gartenprämierung mit Bürgermeister Karl Gerstl und Kulturreferentin Ingrid Schnetzinger (rechts). V.l.n.r.: Gabriele Haugensteiner (Jury), Gabriele Sterkl (5. Platz), Margit Brandhofer (3. Platz), Johann Landstetter (Jury), Sonja Amesreiter (1. Platz), Radio NÖ-Gärtner Ing. Johannes Käfer, Leopoldine Landstetter (2. Platz), GR Ludwig Niterl (Mitglied im Kulturausschuss), Maria Punz (4. Platz).

## Gemütlicher Seniorenachmittag

Sich zusammensetzen und einen gemeinsamen gemütlichen Nachmittag unter dem Motto „Ferne Länder“ verbringen - diese Aktion nutzten zahlreiche Gemeindegewinnlerinnen und kamen zum Seniorenachmittag der Gemeinde Wieselburg-Land am 24.

Oktober 2010 ins Gasthaus Plank. Großen Anklang fand wie immer die Tombola. Für Unterhaltung sorgte Sarah Lechner mit einer Bauchtanzvorführung und ein Theaterstück des Gemeindevorstandes sowie Musikdarbietungen der Musikschule Wieselburg.



Die Gewinnerinnen der Hauptpreise (v.l.) Theresia Blauensteiner, Theresia Wagner, Maria Karlinger und Leopoldine Roth mit Bürgermeister Karl Gerstl, gf.GR Ingrid Schnetzinger und gf.GR Rosa Maria Wögerer.

Ausstellung „Kunsth Handwerk lebt“

## Wer hat Interesse?

**Kunsth Handwerk und Hobby:** DesignerInnen und KünstlerInnen, alle gut angepasst - Wer hat Interesse, am 02. und 03. April 2011 an einer Ausstellung im Technologiezentrum Wieselburg-Land teilzunehmen. Motto: „Kunsth Handwerk lebt“

Anmeldung bis Ende Jänner 2011 und nähere Informationen am Gemeindeamt Wieselburg-Land, Tel. 07416/522 69 oder bei Kulturreferentin Ingrid Schnetzinger, 0676/47 91 004.

## Klassik vom Feinsten

# Kammer- musikabend

Immer beliebter werden die Kammerkonzerte des Weinzierler Pianisten Gerold Hartmann, der seit 14 Jahren jährlich bei den herbstlichen Kulturtagen der Gemeinde Wieselburg-Land zu hören ist.

Gemeinsam mit dem hochrangigen Musiker Heinz Haunold, erster Konzertmeister des Bruckner Orchesters Linz (Violine) begeisterten sie mit Sonaten von Franz Schubert, Wolfgang Amadeus Mozart, Claude Debussy und Cesar Frank. LiebhaberInnen der klassischen Musik konnten in der Musikschule Wieselburg ein wahrhaft gelungenes Konzert genießen.

Stadtkapelle Wieselburg:  
Besonderer musikalischer  
Abend

## Herbstausklang

Die Gemeinde Wieselburg-Land und die Stadtkapelle Wieselburg luden am 27. November im Rahmen der herbstlichen Kulturtag zum Herbstausklang.

Unter der Leitung von Kapellmeister Ing. Josef Wippl sowie Thomas Karner verwöhnten die Stadtkapelle Wieselburg und Brassomio die BesucherInnen mit musikalischen Highlights wie „The dream of freedom“ oder „Concerto for trombone and band“. Die Sisters in Voice verzauberten das Publikum mit wunderbaren Adventliedern.



V.l.n.r.: Bürgermeister Karl Gerstl, Pianist Gerold Hartmann, erster Konzertmeister des Bruckner Orchesters Linz Heinz Haunold und gf.GR Ingrid Schnetzinger.

Konzertabende als optimales  
Geschenk

# Musikfest Schloss Weinzierl

Wenn Sie jemanden ein außergewöhnliches Erlebnis an einer besonderen Örtlichkeit schenken wollen, dann schenken Sie einen **Gutschein vom Musikfest Schloss Weinzierl 2011**, welches vom 02. bis 05. Juni 2011 im neu renovierten Schloss stattfinden wird. Bestellungen und Auskünfte bei Frau Michaela Scheich, e-Mail: [office@musikfest-weinzierl.at](mailto:office@musikfest-weinzierl.at), Tel. 07416/524 37-127, Montag bis Freitag 07.00 bis 13.00 Uhr, Internet: [www.musikfest-weinzierl.at](http://www.musikfest-weinzierl.at)

MUSIKFEST  
SCHLOSS  
WEINZIERL

2. bis 5 Juni 2011



Aktion Natur im Garten:  
Kostenloser Vortrag von und  
mit Erich Preymann

# Der Schneck muss weg

Freitag, 18. Februar 2010, 19.00 Uhr  
Gasthaus Petschk, Öd beim Roten Kreuz

Grundlegendes Wissen über Lebensweise und Gewohnheiten der gefräßigen Nackedeis schaffen die Basis für ein erträgliches Miteinander. Ursachen für die oft explosionsartige Vermehrung der mancherorts nimmersatten Plagegeister lassen erkennen, dass der verlässlichste Mitstreiter die Natur selbst ist. Für und Wider der unterschiedlichsten Regulierungsmöglichkeiten wie schneckenvermeidende Gartengestaltung, Tipps zur Förderung von Schneckenfressern, ein umfassender Einblick in unzählige Fang-, Lock-, Köder- und Vertreibungsmethoden lassen nur einen erfolgversprechenden Schluss zu: Natur im Garten.

Die Gemeinde Wieselburg-Land freut sich auf Ihren Besuch.



V.l.n.r.: Leopold Waxenegger, Robert Lutz, Anna Groß, Bernd Fürlinger, Gerald Huber, Elfriede Groß, Leopold Huber sen.



V.l.n.r.: Judith Trabitsch, MSc Philipp Horwath, Ramona Ramsauer, Peter Kashofer, Brigitte Fehringer, Sandra Braunauer, Natalie Hofmann



V.l.n.r.: Andrea Trauner, Isabella Weinberger, Bürgermeister Karl Gerstl, Michaela Schachinger, Agnes und Hermine Hofegger



V.l.n.r.: Hubert Karlinger, Marc Zeilerbauer, Christoph Jungwirth, Regina Dorninger, Stefan Hödl, Wolfgang Hofegger, Andreas Scheibelauer, Stella Lasselsberger

**Ehrungen für besondere Dienste und Leistungen: Manche träumen von großen Taten, andere führen sie aus.**

## Bürgermeister lud ein

Unter dem Motto „Der Bürgermeister lädt ein“ empfing der Bürgermeister am 26. Oktober im Technologiezentrum Wieselburg-Land jene GemeindegewerksInnen, die große Taten sowie schulische und sportliche Leistungen vollbracht hatten. Eine Feierlichkeit in kleinerem Rahmen: Die gute Stimmung im Technologiezentrum Wieselburg-Land war aber überall spürbar. Mit einem Würstel-Buffer, köstlichen, hausgemachten Keksen und Kaffee war für das leibliche Wohl der Geehrten und der Ehrengäste bestens gesorgt. Als Moderatoren fungierten Kulturreferentin GR Ingrid Schnetzinger und GR DI Peter Moser. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Gruppe „10 Minuten Ruhm“ (SchülerInnen der Musikschule Wieselburg).

### Besonderer Dank

Geleistete Zivilcourage bei einer versuchten Lebensrettung: Gerald Huber, Leopold Huber sen., Leopold Waxenegger, Anna Groß, Elfriede Groß, Robert Lutz und Bernd Fürlinger.

### Abgeschlossene Lehrlingsausbildung

Lukas Dienstbier/Weinzierl-Neuauugasse (Elektroinstallationsstechnik), Thomas Fohringer/Mühling-Bahnstraße (Metallbautechniker), Thomas Haselmeyer/Ströblitz (Werkzeugbautechniker), Stefan Hödl/Haag (Tischler), Wolfgang Hofegger/Mühling-Bahnstraße (Maschinenbautechniker), Manuel Huber/Gumprechtsfelden (Kfz-Techniker), Christoph Jungwirth/Brunning (Gastronomie- und Restaurantfachmann), Jaqueline Velew/Grossa (Einzelhandelskauffrau), Christian Weingartner/Mühling-Eisenstraße (Gastronomiefachmann), Daniel Wostry/Weinzierl-Penzingergasse (Kfz-Techniker)

### Meisterprüfung

Gerald Krondorfer/Unteretzertetten (Kfz-Technik)

### Fachschul-Abschluss

Stella Lasselsberger/Neumühl (Fachschule für ökologische Land- und Hauswirtschaft in Gaming), Regina Dorninger/Hart (Fachschule Gießhübel Modul „Bäuerinnenschule“), Hubert Karlinger/Krügling (Fachschule Gießhübel Modul Landwirtschaft), Andreas Scheibelauer/Gumprechtsfelden (Fachschule Gießhübel Modul Bauernschule), Marc Zeilerbauer/Gumprechtsfelden (Fachschule Gießhübel Modul Bauernschule)

### Matura

Sandra Braunauer/Weinzierl-Höhenweg (BG/BRG Wieselburg), Brigitte Fehringer (Höhere Bundeslehr- und Forschungsanstalt Francisco Josephinum), Dominik Handl/Sill (IT-HTL Ybbs/Donau), Natalie Hofmann/Weinzierl-Seeweg (BG/BRG Wieselburg), Gregor Karner/Gumprechtsfelden (BG/BRG Wieselburg), Anna Klingenberg/Weinzierl-Beim Schloss (BG/BRG Wieselburg), Marlene Führer/Mühling-Paul Hörbiger-Gasse (BG/BRG Wieselburg), Ramona Ramsauer/Haag (HAK Ybbs/Donau), Johannes Scheidl/Grub (BG/BRG Wieselburg), Judith Trabitsch/Weinzierl-Grestnerstraße (Oberstufenrealgymnasium mit Instrumentalunterricht in Scheibbs), Stefanie Wagner/Kratzenberg (BG/BRG Wieselburg), Betina Zoufal/Mühling-Haidstraße (HAK Ybbs/Donau),

## Berufsreifeprüfung

Peter Kashofer/Moos

## AbsolventInnen einer Fachhochschule und Universität

Philipp Horwath MSc/Weinzierl-Haydnweg (FH-Masterstudiengang Digitale Medien in Hagenberg), Mag. Karin Wögerer/Mühling-Bahnstraße (Wirtschaft und Recht, UNI Wien)

## Abschluss sozialer Berufe

Ingrid Artmüller/Bodensdorf-Uferpromenade, Cornelia Burian/Moos, Michaela Schachinger/Brunning (alle Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester), Sabrina Fröschl/Bodensdorf-Parkgasse (Dipl. psychiatr. Gesundheits- u. Krankenschwester), Sabrina Glöckl/Ströblitz (Dipl. psychiatr. Gesundheits- u. Krankenschwester), Hermine Hofegger/Mühling-Bahnstraße (Pflegehelferin), Cornelia Huber/Gumprechtsfelden (Fachsozialbetreuerin), Andrea Trauner/Weinzierl-Josef Pfeifferstraße (Cranio Sacral Balancing-Trainerin), Isabella Weinberger/Bodensdorf-Parkgasse (Dipl. Burnout-Prophylaxe-Trainerin), Michael Zeller/Mühling-Bahnstraße (Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger)

## Musikalische Erfolge

Katharina Baumgartner/Weinzierl-Haydnweg (Landessieg „Prima la Musica 2010“ Querflötenquartett „zu viert“ mit ausgezeichnetem Erfolg), Manuel Amesreither/

Krügling, Christoph Holzer/Brandstetten, Markus Schneck/Weinzierl-Erlaufweg (alle 1. Preis „Prima la Musica 2010 Ensemble „Men in Blech“), Patrick Holzer/Brandstetten (1. Preis „Prima la Musica 2010“ Tenorhorntrio „Ha-Hi-Ho“), Sabrina Köberl/Mühling-Bahnstraße (2. Preis „Prima la Musica 2010“ Blockflötenquartett „Sa Kalero“ mit ausgezeichnetem Erfolg), Thomas Karner/Mühling-Haidstraße (Jungmusikerleistungsabzeichen „Gold“ in Tenorhorn

## Sportliche Erfolge

Manuel Affengruber/Mühling-Meilen-gasse (NÖLV-Meisterschaften Diskuswurf U20 1. Rang, Kugelstoßen U20 1. Rang, Zehnkampf 1. Rang; ÖLV-Meisterschaften Diskuswurf 2. Platz, Zehnkampf U20 4. Rang, Kugelstoßen U20 4. Platz), Romana Hauer/Mühling-Eisenstraße (5. Internationale Sommerspiele mit internationaler Beteiligung – Special Olympics in St. Pölten – Stappellauf (silber) – Schlagball (silber) – Laufen (Bronze); Natalie Hofmann/Weinzierl-Seeweg (Berglauf-Landesmeisterin Junioren U20)

**Die Gemeinde Wieselburg-Land gratuliert zu den erbrachten Leistungen sowie Erfolgen und dankt für die erbrachte Zivilcourage.**



V.l.n.r.: Manuel Amesreither, Ramona Hauer, Markus Schneck, Christoph Holzer, Thomas Karner, Katharina Baumgartner, Patrick Holzer, Sabrina Köberl, Natalie Hofmann, Bürgermeister Karl Gerstl und Kulturreferentin Ingrid Schnetzinger

## Das ideale Geschenk

# Gemeindechronik

Ob Weihnachten, Geburtstag oder Jubiläum - die Gemeindechronik Wieselburg-Land ist immer ein passendes Geschenk. **Erhältlich am Gemeindeamt Wieselburg-Land um Euro 20,-.**



Ortsleiter in Wieselburg-Land



# Zivilschutzarbeitstagung

**Am Freitag, 17. September 2010 fand in der Gemeinde Wieselburg-Land die Ortsleiter-Arbeitstagung des NÖ Zivilschutzverbandes für den Bezirk Scheibbs statt.** Bürgermeister Karl Gerstl und Zivilschutzbeauftragter GR Josef Schachinger konnten neben den Bezirksleiter Vzlt. Manfred Majer, Gebietsbetreuer Rupert Temper sowie Mag. Monika Kladnik zahlreiche Ortsleiter des Bezirkes im Technologiezentrum Wieselburg-Land begrüßen. Nach einer interessanten Führung mit Herrn Mag. Moser von der Firma Bioenergie 2020+ durch das Gebäude des Technologiezentrums Wieselburg-Land fand in der Sport- und Freizeitanlage Wieselburg-Land die Ortsleiter-Arbeitstagung mit den Themen Katastrophenschutz im Bereich Hochwasserschutz, Kindersicherheitsolympiade und Kursprogramm in der Zivilschutzschule Tulln statt.

# Tierarztdienst Kleintiere

## Feiertagsdienst:

24. bis 26.12.2010 - Dr. Holzhacker, Gresten

Tel. 07487/28 82

31.12.2010 bis 02.01.2011 - Dr. Weiß-

bacher, Scheibbs, Tel. 0664/21 327 37

06., 08. und 09.01.2011 - Dr. Trabitsch

Tel. 0676/70 396 31

## Theorie - Praxis: Apfel und Birne

### Obstbaumschnittkurs

**Theorie:** Ziele des Baumschnittes, Lebensabschnitte eines Baumes, Kronenaufbau, Triebformen bei Kernobst, Wuchsgesetze, Schnittzeitpunkte, Technik des Baumschnittes, Überblick über die Kronenformen, Pyramidenkrone: Erziehungsschnitt, Kronenaufbau, Instandhaltungsschnitt;

**Praxis:** Erziehung eines Hochstammes mit Pyramidenkrone, Instandhaltungsschnitt bereits bestehender Kronen;

**Kursleiter:** OStR Dipl.-Ing. Ernst Geist, Francisco Josephinum;

**Kosten:** Euro 20,-- pro Person (Theorie und Praxis) - Es ist auch möglich, nur einen Teil (Theorie oder Praxis) zu besuchen.

Kurstermin für **Theorie: Fr, 25. Februar 2011**, Beginn um 19.00 Uhr; Dauer ca. 2 bis 3 Stunden, im Gasthaus Wurzer in Neumühl, Teilnehmeranzahl mind. 10 Personen - max. 20 Personen;

Kurstermin für **Praxis:** Der Termin wird mit der Gruppe am 25.02.2011 abgesprochen.

Anmeldung  
am Gemeindeamt Wieselburg-Land  
unter Tel. 07416/522 69.

# Tierärztlicher Bereitschafts- dienst

## Während der gesamten Feiertage:

Mag. Boris Schoder, Neumarkt/Ybbs

Tel. 07412/525 40, 0676/31 770 11

## Theorie - Praxis

### Vermehrung von Obstgewächsen

**Theorie:** Generative und vegetative Vermehrung, Veredelung: Voraussetzungen, Auswahl der Unterlage, Anforderungen an das Edelreis, Werkzeuge und Materialien für das Veredeln, Umveredeln eines Baumes.

**Praxis:** Durchführen und Üben der wichtigsten Veredelungsmethoden, Herstellung einer Apfelveredelung auf schwachwachsender Unterlage.

**Kursleiter:** OStR Dipl.-Ing. Ernst Geist, Francisco Josephinum;

**Kosten:** Euro 30,-- pro Person (Theorie und Praxis) - Es ist auch möglich, nur einen Teil (Theorie oder Praxis) zu besuchen.

Kurstermin für **Theorie: Fr, 25. März 2011**, Beginn um 19.00 Uhr; Dauer ca. 2 bis 3 Stunden, im Gasthaus Wurzer in Neumühl, Teilnehmeranzahl mind. 10 Personen - max. 15 Personen;

Kurstermin für **Praxis:** Der Termin wird mit der Gruppe am 25.03.2011 abgesprochen.

Anmeldung  
am Gemeindeamt Wieselburg-Land  
unter Tel. 07416/522 69.

Termine für das nächste „lebenswertes wieselburg-land“

# Redaktions- schluss

Nr.1/2011, März

**Redaktionsschluss 01. März 2011**

Nr. 2/2011, Juni

**Redaktionsschluss 01. Juni 2011**

Nr. 3/2011, September

**Redaktionsschluss 01. September 2011**

Nr. 4/2011, Dezember

**Redaktionsschluss 25. November 2011**

Es wird ersucht, Vereinsaktivitäten, Veranstaltungstermine oder sonstige Ereignisse mit genauen Text, Informationen und Foto dem Gemeindeamt mitzuteilen - möglichst per e-Mail an [gemeinde@wieselburg-land.gv.at](mailto:gemeinde@wieselburg-land.gv.at). Je mehr Informationen einlangen, desto informativer, abwechslungsreicher und interessanter kann unser „lebenswertes Wieselburg-Land“ gestaltet werden. Wir er-suchen, den Redaktionsschluss einzuhalten, da auch wir terminlich gebunden sind. Danke für die Zusammenarbeit.

## Österreichischer Kamerad- schaftsbund Stadtverband Wieselburg und Umgebung

# Neujahrsball

**8. Jänner 2011**

**Beginn: 20.30 Uhr**

**Messegelände: Halle 10, Wieselburgerhalle**

Ein eigenes Komitee aus jungen Kameraden hat sich einiges Einfallen lassen, damit der Neujahrsball wieder ein Fixtermin für die GemeindegängerInnen wird:

- Damenspende Lebenshilfe Kimmelbach
  - Eröffnungstanz Landjugend Wieselburg
  - Musik: Europa-Express
  - Catering Buchmayer
  - Schätzspiel, Mitternachtseinlage
  - Weinbar, Kaffeecke mit Mehlspeisen
- Der ÖKB-Vorstand freut sich auf Ihren Besuch!

# Was ist los in Wieselburg-Land?

## DEZEMBER 2010

Do, 23.12.2010, 20.00 Uhr	Weihnachtskonzert im Kulturhof des Ballonwirtes Aigner	Ballonwirt Aigner
Sa + So, 25. und 26.12.2010	Weihnachtsspezialitäten im Gasthaus Blumenhof, ab 11.00 Uhr	Gasthaus Petschk
Fr, 31.12.2010, 15.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst in der Pfarrkirche Wieselburg	Stadtpfarramt Wieselburg
Fr, 31.12.2010, ab 19.00 Uhr	Silvestermenü gegen Voranmeldung	Gasthaus Wurzer in Neumühl
Fr, 31.12.2010, ab 19.00 Uhr	Silvesterbuffet mit Feuerwerk	Schloss Taverne in Weinzierl

## JÄNNER 2011

Mi, 05.01.2011, ganztägig	Sternsingeraktion 2011 in Wieselburg-Land	Stadtpfarramt Wieselburg
Mi, 05.01.2011, ab 20.30 Uhr	Landjugendball im Gasthaus Plank	Landjugend Wieselburg
Do, 06.01.2011 (Weiterführung am 9., 15. und 16.01.2011)	Schikurs am Hochkar, Kursleiter: Robert Picker, Anmeldung erforderlich	Naturfreunde Wieselburg
Sa, 08.01.2011, ab 20.30 Uhr	ÖKB-Ball in der Wieselburger-Halle	ÖKB Wieselburg
So, 09.01.2011, ab 11.00 Uhr	Neujahrsbrunch im Gasthof „Blumenhof“	Gasthaus Petschk
Sa, 15.01.2011, ab 20.00 Uhr	Pfarrkränzchen in der Wieselburger Halle	Stadtpfarramt Wieselburg
Do, 20.01.2011, Abfahrt 08.00 Uhr	Thermen-Badefahrt in die Therme Oberlaa	Frauenbewegung
So, 23.01.2011, ab 14.00 Uhr	Kindermaskenball im Gasthaus Wurzer in Neumühl	Kinderfreunde, SPÖ Wieselburg-L.
Die, 25.01.2011, 19.00 Uhr	Gottesdienst in der Schlosskapelle Weinzierl, Franc. Josephinum	Stadtpfarramt Wieselburg
Do, 27.01.2011	Informationsveranstaltung Berufsreifeprüfung im BG/BRG Wieselburg	BFI Niederösterreich
So, 30.01.2011, 13.00 Uhr (1. Durchg.)	Riesentorlauf in Kasten bei Lunz (Hemel Lift), 2 Durchgänge	Freizeitrunde Wieselburg

## FEBRUAR 2011

Do + Fr, 10. und 11.02.2011, ab 20.00 Uhr	Kabarett „Gernot Kulis“ (Ö3-Micro Mann!) im Kulturhof Aigner	Ballonwirt Aigner
So, 13.02.2011, ab 11.00 Uhr	Valentinsbrunch im Gasthaus „Blumenhof“	Gasthaus Petschk
Die, 15.02.2011, 08.00 bis 09.00 Uhr	FSME-(Zeckenschutz)-Impfung, Speisesaal Franc. Josephinum	SVB Wien
Sa, 19.02.2011, Beginn: 13.30 Uhr	Preisschnapsen der Wieselburger im Brauhaus Wieselburg	Wieselburger Freizeitrunde
Fr-Mo, 25. bis 28.02.2011	„Ab Hof“-Messe am Messegelände Wieselburg	Messe Wieselburg

## MÄRZ und APRIL 2011

Sa, 05.03.2011, 19.30 Uhr	Eine musikalisch bebilderte Textreise „Mythen, Götter, Planeten“ mit Ilse Nekut im Kulturhof des Ballonwirtes Aigner	Kulturreferat der Gemeinde Wieselburg-Land
So, 06.03.2011, ab 14.00 Uhr	Kinderfasching im Gasthaus Plank in Bodensdorf	Frauenbewegung
Mi, 09.03.2011, ab 11.00 Uhr	Fischspezialitäten im Gasthaus „Blumenhof“	Gasthaus Petschk
Mi, 09.03.2011, ganztägig	Fischessen im Gasthaus Wurzer	Gasthaus Wurzer in Neumühl
So, 13.03.2011, ab 11.00 Uhr	Frühlingsbrunch im Gasthaus „Blumenhof“	Gasthaus Petschk
Die, 15.03.2011, 08.00 bis 09.00 Uhr	FSME-(Zeckenschutz)-Impfung, Speisesaal Franc. Josephinum	SVB Wien
Ab 18.03., 25.03., 01.04., 08.04., 09.04. und 15.04.2011	Wieselburger Betriebs- und Vereinsmeisterschaften im Zimmengewehrschießen in der Schießstätte der Sport- und Freizeitanlage Wieselburg-Land	Wieselburger Freizeitrunde
Sa, 19.03.2011	Fahrradbasar im Foyer Haupteingang, Halle 3	Elternverein der Hauptschule
Sa, 26.03.2011, ab 19.30 Uhr	Heimatabend im Gasthaus „Blumenhof“	Stadtkapelle Wieselburg
Sa + So, 02. und 03.04.2011	Erlauftaler Flohmarkt am Messegelände Wieselburg	Lions-Club Wieselburg
So, 03.04.2011	Radio-NÖ-Frühshoppen im Schloss Weinzierl	Francisco Josephinum

A photograph of a branch with white snow and brown catkins against a clear blue sky. The branch is dark brown and has several clusters of white snow. The background is a solid, clear blue sky. The overall mood is bright and festive.

# **Frohe Weihnachten und Prosit 2011**

**... wünschen  
der Bürgermeister,  
die Gemeinderäte  
und die  
Gemeindebediensteten!**